

Neue Pächter für den „Grünen Baum“ stellen sich vor

Norbert Zylka und Markus Binder wollen die historische Gaststätte mit fränkisch-bayrischem Charme beleben



Foto: Ebersberger

Freuen sich jetzt schon auf die Wiedereröffnung des „Grünen Baums“: Architekt Klaus Madinger, Markus Binder, Norbert Zylka, OB Thomas Jung, Architektin Almuth Veh, Wirtschaftsreferent Horst Müller und Philipp Streng (v. li.) im Innenhof vor dem Gustav-Adolf-Brunnen.

In die Traditionsgaststätte „Grüner Baum“ kehrt langsam neues Leben ein. Vor zwei Jahren hat die Fürther Unternehmerfamilie Streng das historische Gebäude in der Gustavstraße gekauft und vor wenigen Monaten mit den umfangreichen Umbau- und Sanierungsarbeiten begonnen. Nunmehr wurden mit Norbert

Zylka und Markus Binder auch die neuen Pächter vorgestellt. Ende dieses Jahres soll das fast 400 Jahre alte Gasthaus in neuem Glanz erstrahlen und wiedereröffnet werden.

Mit der Augustiner Bräu München hatten die Eigentümer schon bald eine Brauerei im Boot, die Pächtersuche dauerte da „schon etwas länger“,

wie Philipp Streng zugab. Doch das vorgelegte Konzept von Binder und Zylka und auch ihr bisheriges Wirken in München, Erlangen und Nürnberg hat Streng überzeugt: „Sie haben bewiesen, dass sie es können“, so der Bauherr.

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

Weitere Themen dieser Ausgabe

Fürther Stadtnachrichten

Lecker

Gelebte Städtepartnerschaft

→ Seite 4

Festjahr

Neues zum Jubiläumsjahr

Von Pappmaschee bis Klassizismus

→ Seite 6

Umwelt & Natur

Wohnungsnot

Mauersegler braucht Nistplatz

→ Seite 8

→ Das Amtsblatt finden Sie in dieser Ausgabe ab Seite 26



>> Mehr dazu auf Seite 38 >>

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Neue Pächter für den „Grünen Baum“ stellen sich vor

Binder war zuletzt in München vor allem als Gastronomieberater tätig, Zylka ist seit fünf Jahren Mitgesellschafter im „Parks“ in Nürnberg. Das Gasthaus „Grüner Baum“ soll unter ihrer Regie wieder ein „Ort für alle Fürther“ werden, ein „gestandenes fränkisch-bayerisches Wirtshaus“ mit einem Hauch Moderne. Dabei schwebt ihnen ein „multifunktionales Nutzungskonzept mit gutem Essen und Bier sowie Musik,

Kultur und Unterhaltung“ vor.

Ins Detail wollten die beiden seit vielen Jahren befreundeten Pächter allerdings noch nicht gehen. „Wir gehen mit Ruhe und Bedacht an die Sache ran“, erklärte Zylka. Dass beide Parteien – Eigentümer und Pächter – an den Erfolg ihrer Mission glauben, zeigt schon die zehnjährige Laufzeit des Pachtvertrags mit Option auf weitere fünf Jahre.

Oberbürgermeister Thomas Jung jedenfalls ist hocherfreut, dass der „Grüne Baum“, in der Gustavstraße bleibt und so das gesellschaftliche Leben in Fürth wieder bereichert. „Es

gibt einfach nichts Vergleichbares“, so Jung. Für Wirtschaftsreferent Horst Müller wäre es ebenso ein „herber Schlag“ gewesen, wenn das nicht nur gastronomische „Herz der Gustavstraße“ aufgehört hätte zu schlagen.

Doch zunächst wartet auf die Beteiligten noch eine Menge Arbeit. So werden die verschiedenen Gasträume renoviert und neu möbliert, die alte Küche vergrößert und nach hinten verlegt und auch der große Saal mit Bühne im Obergeschoss gründlich aufgemöbelt. Im Innenhof soll der dortige „Gustav-Adolf-Brun-

nen“ wieder sprudeln, Bäume werden gepflanzt und kleine Lauben errichtet. Das alte Gemäuer versprüht „sehr viel Charme“, stellten Zylka und Binder fest – und genau den wollen sie herausarbeiten.

Dabei tauchen zwar immer wieder kleine Hindernisse auf, doch stößt das Team auch auf Überraschendes wie etwa die im kleinen Gastraum im ersten Stock freigelegte Holzdecke, die, so Architektin Almuth Veh, aus dem Jahr 1607 stammt. Nach ihren Recherchen handelt es sich somit um die älteste Gaststube Fürths. ■

AUS DEM RATHAUS

Herzlichen Glückwunsch

Am 27. April vollendet **Gila Lustiger**, Inhaberin des Jakob-Wasermann-Preises der Stadt Fürth, das 55. Lebensjahr,

am 30. April **Gerhard Grabner**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,

am 30. April **Helmut Ell**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 57. Lebensjahr,

am 2. Mai **Heinz Kvasnicka**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 79. Lebensjahr,

am 5. Mai **Helga A. Deutsch**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 88. Lebensjahr,

am 6. Mai **Alfons Kirchner**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 75. Lebensjahr,

am 6. Mai **Karl-Heinz Pflugmann**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 63. Lebensjahr,

am 7. Mai **Heinrich Hartl**, Träger des Kulturpreises der Stadt Fürth, das 65. Lebensjahr,

am 8. Mai **Konrad Veit**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 84. Lebensjahr,

am 8. Mai Stadträtin **Barbara Fuchs** das 58. Lebensjahr. ■

Einladung zu Sitzungen

Umweltausschuss: Donnerstag, 26. April, 15 Uhr, Rathaus.

Bau- und Werkausschuss: Mittwoch, 2. Mai, 15 Uhr, Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2.

Personal- und Organisationsausschuss: Freitag, 4. Mai, 14 Uhr, Rathaus.

Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten: Mittwoch, 9. Mai, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.ratsinfo.fuerth.de/bi. ■

Wir gratulieren

Frau **Hildegard Schmidt** zum 100. Geburtstag. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihr am 7. April alles Gute.

Frau **Elfriede** und Herrn **Heinz Bruder** zur Diamantenen Hochzeit. Oberbürgermeister Thomas Jung wünschte ihnen am 11. April alles Gute. ■

Anzeigenannahme

Tel. 976 40 79 66

anzeigen@herbstkind-wa.de

www.stadtzeitung-fuerth.de

Die nächste Stadtzeitung erscheint am 9. Mai.



Lob & Kritik



Lob gab es für:

- Wiederhergestellte Martersäule
- Gedenkfeier für Rudolf Benario und Ernst Goldmann

Kritisch angemerkt wurde:

- Lange Wartezeiten im Bürgeramt

Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

wussten Sie, dass es in unserer Stadt über 500 unterschiedliche Speisegaststätten, Kneipen und Bars gibt?

Wer sich in der Geschichte Fürths ein bisschen auskennt, weiß natürlich, dass es bei uns schon immer einen hohen Anteil an Wirtshäusern und Gasthöfen gab, aber die aktuelle Zahl ist für eine Stadt unserer Größenordnung durchaus beeindruckend.

Und immer wieder locken neue Adressen, wie ich in den vergangenen Wochen erleben durfte. So wurde beispielsweise aus der Traditionsgaststätte „Walhalla“ am Obstmarkt ein attraktives Sushilokal. Das „Schwarze Kreuz“ gegenüber dem Rathaus hat sich nach langem Leerstand längst wieder als Gaststätte mit fränkisch-deutscher Küche etabliert. Und in der Gustavstraße wird der in der ganzen Region bekannte „Grüne Baum“ samt seiner Originalgaststube aus

dem Jahr 1607 derzeit liebevoll und aufwendig saniert.

In den Malzböden an der Schwabacher Straße wird ebenfalls noch fleißig gearbeitet, um im ehemaligen Brauereisudhaus eine weitere spannende Gastronomie zu eröffnen. Die „L'Osteria“ im ehemaligen Commerzbankgebäude in der Neuen Mitte bereichert das kulinarische Angebot in der Innenstadt und bald soll ein Steakhouse im früheren Sanitätshaus Fritsch an der Rudolf-Breitscheid-Straße, Ecke Kirchenstraße folgen. Eine weitere neue Adresse für Hungrige liefert der Bowling- und Pizzatreffpunkt „Bob's Rock & Bowl“ in der Südstadt. Zuletzt möchte ich noch das traditionsreiche Ausflugsziel im Fürther Stadtwald nennen, das die Betreiber des „Grünen Brauhauses“ nun erfolgreich als „Grüner Felsenkeller“ wieder aufleben lassen. Die Liste ließe sich noch fortsetzen

und erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Ich wollte Ihnen nur einen kleinen Einblick geben, was sich gastronomisch in Fürth so tut und wo Sie sich mit Ihrer Familie und Freunden ein paar schöne Stunden machen können.

Genießen Sie die vielfältige Fürther Wirtshauskultur auf welche Weise auch immer!

Guten Appetit und viel Spaß dabei wünscht Ihnen

Ihr

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister



Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am **9. Mai 2018** unter anderem mit diesen Themen:

- Internationaler Museumstag
- Neuer Polizeichef für Fürth
- Zehn Jahre Soziales Wohnen

New Orleans Festival 2018 auf der Freiheit vom 18. bis 20. Mai. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Sparda-Bank

präsentiert:

19. Fürther New Orleans Festival

Eintritt FREI

Nico Duportal & His Rhythm Dudes
Little Caesar
The Delta Saints

Phunkguerilla feat. Cosmo Klein
Dactah Chando
Fenzl
Jaimi Faulkner
Mike Field Jazz Quintett
Jetbone
The Two Blues Band
Philip Bölker
New Orleans Rhythm Brassband

FÜRTHeR FREiHeiT

18. - 20.05.18

www.new-orleans-festival.de

now, MarktSpiegel, FRANKEN PERIODIKEN, ARNDT, NORMA, infraFürth



FÜRTHER STADTNACHRICHTEN

Städtepartnerschaft und griechische Sesamkringel

Bäcker-Ehepaar aus Xylokaastro zu Besuch in der Kleeblattstadt – Lehrreiche Backstunde in Berufsschule

Bürgermeister Markus Braun zeigte sich „sehr beeindruckt“ von der Handwerkskunst von Michalis Stergiou, der in Sekunden schnelle aus dem großen Hefeteigklumpen kleine zigarrenähnliche Stücke stach und diese anschließend zu langen dünnen Schnüren rollte. Kurz in Sesam getaucht, auf dem Blech zu einem Ring geformt und ab in den Ofen. „Koulouri“ heißen die in Griechenland beliebten Kringel, die der Bäckermeister aus Fürths Partnerstadt Xylokaastro gemeinsam mit seiner Frau Georgia in

der Backstube der Berufsschule I neben weiteren Spezialitäten herstellte.

Unterstützt wurde das Ehepaar von den dortigen Schülerinnen sowie von Bäckermeisterin und Fachlehrerin Michaela von Wittke und Sula Stenger vom Freundeskreis Xylokaastro. Die angehenden Konditorinnen freuten sich jedenfalls über die etwas andere Unterrichtsstunde. Michalis und Georgia Stergiou besuchten während ihres vom Freundeskreis Xylokaastro initiierten einwöchigen Aufenthalts auch noch Bäckereien in Fürth. ■



Michaela von Wittke, Georgia und Michalis Stergiou sowie Bürgermeister Markus Braun (v. li.) hatten viel Spaß beim griechischen Back-Kurs.

SCHULTHEISS
Wohnbau AG

Kennen Sie eine
Bau-Lücke oder
ein **Grundstück?**

Jeder Tipp wird belohnt. Mehr unter
www.schultheiss-wohnbau.de/grundstueck-anbieten



Hirschen News

Die Baumaßnahmen in der Hirschenstraße finden derzeit im Wesentlichen im Bereich zwischen Max- und Mathildenstraße statt (wie in den letzten Ausgaben

bereits berichtet). Fußgänger können über den freien westlichen Gehsteig der Hirschenstraße **alle Geschäfte und Einrichtungen erreichen**. Auch die Buslinie 172

fährt stadteinwärts ihren gewohnten Weg und bedient über die Haltestellen Mathilden- und Maxstraße bequem die Hirschenstraße. Vom Hauptbahnhof aus sind

es nur fünf Minuten über die Max- zur Hirschenstraße. Unter www.vgn.de kann man sich unkompliziert den kürzesten Weg zum Ziel herausuchen. ■

Markantes Kunstwerk



Foto: privat

Der Restaurator und Bildhauer André Jeschar hat für die neue Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft Fürth-Oberasbach eG an der Ecke Alte Reutstraße und Laubenweg ein Kunstobjekt aus Cortenstahl gefertigt. Die Platte mit dem Namen „Genossenschaftsgedanke“ zeigt Silhouetten von Personengruppen in verschiedenen Lebenssituationen, die stellvertretend für die über 2000 Mitglieder und Familien stehen, die in den vergangenen fast 100 Jahren in den Häusern der Traditionsvereinigung ihr Zuhause fanden.



Steffen Seeberger,
Berater für Immobilien-
finanzierung in der Geschäfts-
stelle Breslauer Straße

Bau- darlehen 5 Jahre fest!

ab
1,24 %
bis 2,57 % p.a. effektiv,
bonitätsabhängig
Jahreszins nom.* ab 1,20 % bis
2,50 % p.a. Stand: 16.04.2018

* zzgl. Grundschuld-eintrags- und Gebäudeversicherungskosten; für Nettodarlehensbeträge ab 100.000 €; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth
Maxstraße 32 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 78 78 - 0
www.sparkasse-fuerth.de

Repräsentatives Beispiel:

Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Mindest-Tilgung 2 % p.a.; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 1,75 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 1,70 % p.a. für 5 Jahre zzgl. Grundschuld-eintrags- und Gebäudeversicherungskosten.



Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.



SÜBERKRÜB
Gärtnerei & Floristik

Alte Reutstraße 62
90765 Fürth
Tel. 0911-7 90 66 60
www.blumen-sueberkrueb.de

**Schnittblumen
und Pflanzen
aus der Region.**

200 Jahre
eigenständig
Stadt seit 1818

Persönlichkeiten treffen aufeinander

Pappmaschee-Figuren von Christiane Altzweig im Stadtmuseum zu sehen

Fürth ist geprägt von bedeutenden Persönlichkeiten, die in den vergangenen 200 Jahren ihre Spuren in der Kleeblattstadt hinterlassen haben. Die populärsten Fürther Charaktere sorgen von **Donnerstag, 26. April, bis Donnerstag, 17. Mai**, nun im Stadtmuseum für Aufsehen. Lebensgroß und in Pappmaschee sind Altbundeskanzler und „Vater des Wirtschaftswunders“ Ludwig Erhard, der Theologe Wilhelm Löhe, der Unternehmer Max Grundig, das Ehepaar Grete und Gustav Schickedanz, Politiker und Friedensnobelpreisträger Henry Kissinger, Stifter Alfred Louis Nathan, Verleger Leopold Ullstein, Schriftsteller Jakob Wassermann, Stadtpark-Gestalter Hans Schiller und Kirchenmusikdirektorin Frieda Frommüller zu Gast. Die Fürtherinnen und Fürther selbst haben sie bei einer Bürgerumfrage ausgewählt. Die Künstlerin



Lebensgroß präsentieren sich zehn Fürther Persönlichkeiten im Stadtmuseum.

Christiane Altzweig hat die Persönlichkeiten dann in monatelanger Arbeit in ihrem Atelier „Pappmaschee-Universum“ wiedererschaffen. Die Figuren sind allesamt im Rahmen der Sonderausstellung „200 Jahre eigenständig“

(siehe Seite 7) zu sehen, ab dem 18. Mai gehen sie auf Wanderschaft durch öffentliche Gebäude in Fürth. Der Eintritt beträgt zwei, ermäßigt einen Euro.

Die Aktion ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenLeistung“. ■

Das Gesamtprogramm wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenWelten
wird unterstützt durch



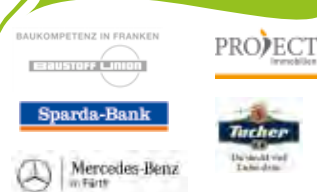
200 Jahre
eigenDynamik
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenLeistung
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenWohl
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenGlanz
wird unterstützt durch



Schlemmertreff im Fürther Südstadtpark

Von **Mittwoch, 9., bis Sonntag, 13. Mai**, lädt der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller, Bezirksstelle Fürth erstmals zu „Schlemmen im Südstadtpark“

ein. Besucher erwarten zahlreiche kulinarische Spezialitäten aus verschiedenen Ländern und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Für die kleinen Gäste gibt es Mitmach-

Aktionen. Geöffnet ist das Fest Mittwoch von 16 bis 22 Uhr, Donnerstag bis Sonntag von 11 bis 22 Uhr.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenWohl“. ■

Korrekte Telefonnummer für Abholservice

In dem Artikel „Stühle für begehbare Aktion gesucht“, der in der vergangenen Ausgabe erschienen ist, hat sich leider der Fehlerteufel einge-

schlichen. Für Stühle, Hocker und Bänke, die nicht direkt im Gebrauchtwarenhof in Bislohe abgegeben werden können, bietet die Künstlerin Barbara

Engelhard einen Abholservice an. **Die korrekte Telefonnummer lautet (0179) 593 50 18.** Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen. ■

Bedeutende Meilensteine aus 200 Jahren Stadtgeschichte

Stadtmuseum zeigt eine Sonderausstellung zum Festjahr – Ergänzender Blick auf die Rolle von Frauen

Jahrhundertlang blieben die herrschaftlichen Rechte über Fürth ungeklärt. Immer wieder stritten sich die drei Herren – Dompropstei Bamberg, Fürstentum Ansbach und Reichsstadt Nürnberg – um die Landeshoheit. Erst durch den Übergang des Markgraftums Ansbach an das Königreich Preußen 1792 etablierten sich machtpolitische Fakten und eine einheitliche Verwaltung. Doch schon 1806 wechselte Fürth erneut den Besitzer und wurde dem neuen Königreich Bayern zugesprochen. Mit dem Gemeindeedikt von 1808 erhielt Fürth das Prädikat Stadt zweiter Klasse, aber noch von baye-



rischen Staatsbeamten zentral verwaltet. Durch die bayerische Verfassung von 1818 erhielt Fürth das Selbstverwaltungsrecht und wurde auf einer Ebene mit München, Nürnberg und Augsburg zur Stadt erster Klasse (heute: kreisfrei) mit einem Ersten Bürgermeister (heute: Oberbürgermeister).

Das Stadtmuseum präsentiert von **Donnerstag, 26. April (Vernissage 19 Uhr), bis Sonn-**

tag, 14. April 2019, in seiner Sonderausstellung „200 Jahre eigenständig“ einen Überblick über die politische, wirtschaftliche und städtebauliche Entwicklung Fürths von 1818 bis heute. Akten, Bildmaterial und besondere, bislang nicht gesehene Exponate verweisen auf wichtige Ereignisse der vergangenen 200 Jahre. Das Museum Frauenkultur Regional-International wirft ergänzend einen Blick auf die Rolle(n) der Frau in jenem Zeitraum und stellt Portraits von Fürtherinnen vor.

Der Eintritt beträgt zwei, ermäßigt einen Euro. Weitere Infos unter www.stadtmuseum-fuerth.de.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigen-Glanz“.

Bierkrawalle nach Preiserhöhung in der Kleeblattstadt

Vortrag und Führung durch den historischen Keller der Grünen Brauerei – Wichtiger Wirtschaftsfaktor

In der Mitte des 19. Jahrhunderts kam es in vielen deutschen Städten zu Bierkrawallen. Die Unruhen in Fürth am 3. Mai 1866 konnten am Ende erst durch den Einsatz der Landwehr militärisch befriedet werden. Auslöser der Unruhen war eine Bierpreis-

erhöhung, die die Bevölkerung auf die Straßen trieb. Eine Führung mit Kamran Salimi vom Verein Untergrund Fürth zeigt am **Donnerstag, 3. Mai, 19 Uhr**, auf den Tag genau 152 Jahre später im historischen Bierkeller der Grünen Brauerei, welche Bedeutung der

Gerstensaft als Lebensmittel, aber auch für das soziale Miteinander gespielt hat. Gleichzeitig stellte das „Produkt“ Bier in einer immer größer werdenden Stadt auch einen zunehmenden wirtschaftlichen Faktor dar, der maßgeblich mit zur Stadtentwicklung und

Veränderung der Gesellschaft beitrug. Treffpunkt ist in der Robert-Koch-Straße (Liegendankfahrt Klinikum). Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden für den Verein sind willkommen.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenLeistung“.

Volkshochschule widmet sich dem Thema Stadtwechsel

Vortragsreihe mit Experten – „Smart Cities“ liegen im Trend – Komplexer werdende Lebensentwürfe

Die Volkshochschule Fürth startet am **Dienstag, 8. Mai, 19 Uhr**, mit der Vortragsreihe „Stadt-Diskurse“ in das Festjahr „200 Jahre eigenständig“. Konzepte von „Smart Cities“ versprechen, Städte intelligenter, effizienter und umweltschonender zu gestalten. Die Erfassung und die

Echtzeit-Verarbeitung umfangreicher Daten soll neue Formen der Steuerung ermöglichen, die ein reibungsloses Funktionieren der Metropolen gewährleisten. Doch lässt sich dies einlösen und ist es überhaupt erstrebenswert? Antworten auf die Fragen geben Georg Glasze

(Lehrstuhl Kulturgeographie, FAU Erlangen-Nürnberg) und Christian Eichenmüller, (Institut für Geographie, FAU Erlangen-Nürnberg) in ihrem Vortrag „Smarte Städte? Vom Traum der intelligenten Stadt-Maschine“. Weiter geht es am **Donnerstag, 17. Mai, 19 Uhr**, mit dem Vortrag „Zentrum,

Rand oder irgendwo dazwischen?“ Stadtsoziologe Marcus Menzl referiert über neue städtische Wohnmuster im Spiegel komplexer werdender Lebensentwürfe. Der Eintritt für beide Vorträge ist frei.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigen-Dynamik“.

200 Jahre
eigenständig
Stadt seit 1818

Stadt
Fürth

Das Gesamtprogramm wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenWelten
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenDynamik
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenLeistung
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenWohl
wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenGlanz
wird unterstützt durch



Grundig-Design ganz ohne Computer

Die Ausstellung zeigt Skizzen im Original und weckt Erinnerungen

Lange stand die Firma Grundig für hochwertiges und modernes Produktdesign. Die berühmte Kugelbox zum Beispiel wurde nicht nur aufgrund ihrer guten Akustik, sondern – wie viele andere Grundig-Produkte auch – wegen ihrer außergewöhnlichen und innovativen Form und Gestaltung zum Erfolg.

Eine Ausstellung zeigt von **Donnerstag, 3. (Vernissage 19 Uhr), bis Donnerstag, 17. Mai**, im Kulturort Badstraße acht Entwurfszeichnungen und Skizzen berühmter Grundig-Klassiker im Original und wirft damit einen Blick in eine schon fast vergessene Zeit, als Design noch ohne Computer auskam. Der Künstler Paul Weigel und der Filmmacher Sami Haidar setzen diese Entwurfszeichnungen und Skizzen mit Ob-



Skizze: Paul Weigel

Entwurfszeichnungen und Skizzen von Grundig-Produkten werden in einer Ausstellung mit Objekten und Installationen in Szene gesetzt.

jekten und Installationen in Szene und richten damit auch einen Fokus auf die Kunst der Inszenierung.

Der Eintritt ist frei. Weitere

Infos unter www.badstrasse8.de.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenLeistung“.

Stilmotive des Klassizismus im Stadtbild

Kunsthistorikerin erörtert damalige Architektur und zeigt Beispiele bei Rundgang

Spielarten des Klassizismus im Stadtbild Fürths sind Thema eines Vortrags, zu dem der Geschichtsverein am **Sonntag, 29. April, 10.30 Uhr**, ins Stadtmuseum einlädt. Kunsthistorikerin Verena Friedrich nimmt dabei das an der damaligen

zeitgenössischen Architektur orientierte Erscheinungsbild der jungen Stadt im Jahr 1818 in Augenschein. Bei einem anschließenden Rundgang werden an einigen Gebäuden der Innenstadt markante Stilmotive des Klassizismus vorgestellt.

Der Eintritt kostet fünf Euro, für Mitglieder des Geschichtsvereins kostenfrei.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenLeistung“.

Lieblingsmotive gesucht

Stadtimpressionen einfangen und einsenden

Kreativität ist gefragt beim Fotowettbewerb „Fürths schönste Seiten“, der von **Donnerstag, 26. April, bis Dienstag, 31. Juli**, läuft. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, ihren ganz persönlichen Lieblingsort oder eine besondere Impression ihrer Stadt fotografisch festzuhalten, um sie einer großen Öffentlichkeit zu präsentieren. Eine Jury wählt die 40 stimmungsvollsten Motive aus, die dann in einer Ausstellung vom

27. September bis zum 25. Oktober in der Hauptstelle der Sparkasse Fürth zu sehen sind. Die ersten zehn Plätze werden prämiert. Auf die drei Erstplatzierten warten Geld-, auf die weiteren Gewinner attraktive Sachpreise. Ein Flyer mit weiteren Infos und Teilnahmebedingungen liegt aus und steht unter www.200-jahre-stadt.de zum Download bereit.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenGlanz“.



Aktion Lego-Rathaus mit Gewinnspiel

Unterstützung für den Erweiterungsbau des Jüdischen Museums Franken

Aus über 30 000 Lego-Steinen baut die Stiftung „Sozial. Stark.Fürth“ wie berichtet vom 13. bis 15. Juli das Rathaus im Rahmen von „200 Jahre eigenständig“ zugunsten des Erweiterungsbaus des Jüdischen Museums Franken nach.

Alle Bürgerinnen und Bürger können mitmachen: Zum einen gibt es Wertgutscheine über je zehn Bausteine in der VR meine Bank (Kohlenmarkt 4), in der Sparkasse (Maxstraße 32) oder im Modehaus Wöhrl, Fürther Freiheit 8, zu erwerben. Diese Wertgutscheine werden an den drei Aktionstagen bei Wöhrl gegen Lego-Steine eingelöst, die dann gemeinsam mit dem Künstler Herbert Meier zum 2,3 mal 2,3 Meter großen Miniatur-Rathaus verbaut werden.

Zum anderen können sich Interessierte auf dem Innenhof des Lego-Rathauses mit einem

Foto verewigen; entweder auf einer kleinen Fläche (4,8 mal 6,4 Zentimeter) für 30 Euro oder einer viermal so großen für 120 Euro.

Drei solche kleinen Flächen verlosen wir in dieser Ausgabe. Interessierte können am **Montag, 30. April, 9 Uhr**, im Bürgermeister- und Presseamt, Telefon 974-1201, anrufen. Die ersten drei Anrufer, die die folgende Frage richtig beantworten, gewinnen: „Wie viele Bausteine bekommt man für einen Wertgutschein?“ Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Beschäftigte der Stadt Fürth dürfen leider nicht teilnehmen.

Alle Infos zur Aktion unter www.juedisches-museum.org.

Diese Veranstaltung wird zusätzlich unterstützt von:



Frauenmuseum öffnet mit Jahresausstellung zum Festjahr

Fürth, Limoges, Marmaris, Paisley und Xylokastro mal aus der weiblichen Perspektive betrachtet

Das Museum Frauenkultur Regional-International öffnet seine Pforten mit der Jahresausstellung „Wie weiblich ist die Stadt? Fürth und die Partnerstädte“ von **Samstag, 5. Mai, 11 Uhr, bis Mittwoch, 31. Oktober**, im

Marstall von Schloss Burgfarnbach.

Dabei wird die Frage, wie eine lebenswerte und liebenswerte Stadt aus Sicht ihrer Bewohnerinnen aller Altersstufen, von Expertinnen sowie Künstlerinnen

aussehen sollte am Beispiel von Fürth und ihrer Partnerstädte diskutiert. In Installationen, Geschichten und Porträts, Fotos, Filmen sowie Kunstbeiträgen werden die Kleeblattstadt, Limoges, Marmaris, Paisley und Xylo-

kastro einmal ausschließlich aus weiblichen Perspektiven betrachtet.

Weitere Infos unter www.frauenindereinenwelt.de.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenDynamik“.

Musikalische Zeitreise in der Auferstehungskirche

Hits, Evergreens und Klassiker aus dem Jahre 1818 – Klassizismus-Ausstellung wird eröffnet

Wie klingt das Jahr 1818? Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier), Markus Simon (Bassbariton), Laurence Tercier (Harfe) und das Farrenc Orchester laden am **Sonntag, 6. Mai, 17 Uhr**, in der Auferstehungskirche zu einer musikalischen Reise in die Zeit ein, in der Fürth zur Stadt erster Klasse erhoben

worden ist. Die neuesten Hits in Europa waren damals (neben dem Evergreen „Stille Nacht“): „Moses“ von Rossini, Lieder von Schubert und – als besonderer Clou – frühromantische Musik für Klavier und Orchester, komponiert von Franz Xaver Mozart, dem Sohn des großen Amadeus. Durch das Konzert

„1818: Klassizismus & Romantik“ führt Michael Herrschel. Karten für 15 bzw. ermäßigt zehn Euro sind an den ZAC-Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse erhältlich sowie online unter www.reservix.de.

Im Rahmen des Konzerts wird die Ausstellung „Fürth – Bürgerstolz und Klassizismus“

eröffnet, die die für Fürth prägende Stil-Epoche in den Mittelpunkt rückt. Die Schau ist bis **Dienstag, 31. Juli, täglich von 10 bis 18 Uhr**, in der Auferstehungskirche zu sehen. Der Eintritt ist außer bei der Vernissage frei.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenGlanz“.

Platzkarten für Vereine



Archivfoto: Gafner

Für den Grafflmarkt am Freitag, 22., und Samstag, 23. Juni, steht für Vereine ein begrenztes Kontingent an Plätzen zur Verfügung. Bis Dienstag, 15. Mai, kann unter dem Nachweis des gemeinnützigen Zwecks eine Platzkarte (maximal zwei Plätze pro Verein) direkt beim Markt- und Veranstaltungsservice per Mail unter marktleitung@fuerth.de beantragt werden. Die Gebühren betragen je nach Standgröße zwischen 33 Euro und 66 Euro.

Dorfscheune wird saniert



Foto: Ebersberger

Die markante Dorfscheune auf der Verkehrsinsel am westlichen Ortseingang zum Stadtteil Poppenreuth präsentiert sich derzeit komplett eingerüstet. Um das aus dem 18. Jahrhundert stammende Fachwerkgebäude wieder einer öffentlichen Nutzung zuführen zu können, muss nun erst einmal die Fassade komplett saniert werden. Der unter Denkmalschutz stehende Bau wird gesichert, statisch ertüchtigt und wetterfest gemacht. Zudem werden der Boden befestigt und das Dach gereinigt.



Tag der offenen Türe

im Integrativen
Kinderzentrum Finkenpark

NEU:
Kindergarten
mit 49 Plätzen!

5. Mai 2018 | 14 bis 17 Uhr

→ Krippe und Kindergarten, Außenbereiche und Mehrzweckraum vorgestellt von Mitarbeitern, Elternbeirat und Leitung

→ Wir bieten kleine Erfrischungen an

Integratives Kinderzentrum Finkenpark
Albrecht-Dürer-Straße 2
90766 Fürth
Tel. 0911 97793160
www.Kindertageseinrichtungen-Neuendettelsau.de



Leben gestalten
christlich.offen.modern.

Fürth bitte sauber halten!



Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Stadt sauber zu halten. Und jeder kann dazu einen kleinen Beitrag leisten, wenn gewisse Regeln – die selbstverständlich sein sollten – beachtet werden: So ist es beispielsweise verboten, Gegenstände im Stra-

ßenraum und auf Gehwegen wegzuworfen. Dies kann mit einem Bußgeld von 15 bis 35 Euro geahndet werden. Nicht erlaubt sind außerdem das Parken in Grünanlagen und Landschaftsschutzgebieten (Bußgeld 25 bis 35 Euro) und das Taubenfüttern (50 Euro Bußgeld).

IN ALLER KÜRZE

Offene Tür

Die städtische Kindertagesstätte Flughafenbande einschließlich der sonderpädagogischen Hortgruppe lädt am **Freitag, 4. Mai, von 16 bis 18 Uhr zum Tag der offenen Tür** ein. Dabei können die Räumlichkeiten in der Flugplatzstraße 101 besichtigt werden und die Mitarbeiter stehen für Infos zur Verfügung.

Geschlossen

Das Amtsgericht Fürth ist am **Mittwoch, 9. Mai**, wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen. Für unaufschiebbare Angelegenheiten ist ein Notdienst eingerichtet.

Geschlossen

Das Versicherungsamt der Stadt Fürth zieht in der Woche von **Montag, 14., bis Freitag, 18. Mai**, um und ist deshalb nicht zu erreichen. Ab **Dienstag, 22. Mai**, ist das Amt in der Flößaustraße 22, erstes Obergeschoss, zu finden.

Länger geöffnet

Bis **26. Mai** ist der Kompost-

platz Burgfarrnbach an den **Samstagen von 9 bis 15 Uhr** durchgehend geöffnet. Die Abfallwirtschaft erweitert damit ihren Service für die Bürgerinnen und Bürger, da in der Frühlingszeit mehr Grüngut in den Gärten anfällt. ■

Kindererholung

Der Caritasverband bietet für Mädchen und Jungen von sechs bis 14 Jahren in den Sommerferien verschiedene Erholungsmaßnahmen an. Die Aktivferien mit Spiel, Sport und Bewegung werden von pädagogisch geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut. Die Freizeiten stehen allen Kindern unabhängig von der Einkommenssituation der Eltern offen. Auskunft und Anmeldung beim Caritasverband Fürth unter Telefon 7 40 50-17 oder per E-Mail claudia.banea@caritas-fuerth.de.

Rund ums Rad

Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift „RadWelt“ des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs liegt in der Bürgerinformation im Rathaus,

Königstraße 86, Erdgeschoss, zur Einsicht aus. Das Heft beinhaltet unter anderem Beiträge zu den Themen: Pedale – Trittsicher, Touren-Tipps – Radrouten in Niedersachsen, Anreise im Nah- und Fernverkehr – Fahrradmitnahme in der Bahn.

Neue Geschäftsstelle

Die Sparkasse Fürth eröffnet im Juli auf dem Stadiongelände der Spielvereinigung Greuther Fürth eine neue Geschäftsstelle, die die bisherigen Filialen in der Kronacher und in der Espanstraße ersetzt. Kundinnen sowie Kunden behalten ihre Ansprechpartner. Die wohnortnahe Bargeldversorgung gewährleistet die SB-Stelle in der Espanstraße. Im Gegensatz zu den beiden alten Standorten bietet die neue Adresse eine Bushaltestelle direkt vor der Tür und ausreichend Parkplätze. Zudem ist eine Safe-Anlage geplant, die Mietern von Schließfächern rund um die Uhr zugänglich sein wird.

Die Sparkasse meldet

Wie glaubhaft gemacht

wurde, sind die Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth mit den **Sparkonto-Nummern 438 357 0340, 324 037 1975 und 324 019 0383** zu Verlust gegangen. Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber der oben genannten Sparkassenbücher aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Werden die Sparkassenbücher während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung.

Fundsachen

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom **1. Januar bis 31. März 2018** folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden: **Beträge zu 1000 und zehn Euro, ein Kuvert mit Hartgeld, eine Armbanduhr, ein Schlüsselbund, zwei einzelne Schlüssel.** Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 30. Juni 2018 geltend zu machen. ■

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Stadtzeitung

Tel. 976 40 79 66 | anzeigen@herbstkind-wa.de

www.stadtzeitung-fuerth.de Die nächste Stadtzeitung erscheint am 9. Mai.

Neue Website:
stadtzeitung-fuerth.de

WBG tut gut!



Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage. Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

WIRTSCHAFT & EINZELHANDEL

Fürther Sahnehäubchen:

Gaststätte Schilderwach erinnert an ein Fürther Original

Benannt nach dem Spitznamen der 1918 verstorbenen bekannten Fürtherin Magdalena Augustin ist die urige Weinstube Schilderwach im Herzen von Fürth längst selbst zu einer Institution geworden. Hier gibt es feine traditionell fränkische Gerichte mit saisonalen und soweit wie möglich regionalen Produkten. Küchenchef und Inhaber Jörg Leutert hat sich in den 18 Jahren, in denen er das Restaurant in der Bäumenstraße 19 betreibt, ein kleines Netzwerk in Sachen frischer und qualitativ hochwertiger Lebensmittel und Getränke aufgebaut.

Auf Nachhaltigkeit setzt der Gastronom, der unter anderem schon im Kempinski Hotel in der Küche stand, sowohl bei den Produkten – Tee, Kaffee und Limonade stammen aus fairem Handel – als auch beim Personal: So blicken er und seine rechte Hand im Service, Peter Müller, bereits auf eine 13-jährige Zusammenarbeit zurück. Staunend mag



Foto: Tjkwart

Inhaber Jörg Leutert sorgt mit seinen Mitarbeitern Matthias Jäger und Peter Müller (v. li.) in der urigen Weinstube Schilderwach in der Bäumenstraße 19 regelmäßig für zufriedene Gesichter. Regionalität, Saisonalität, Nachhaltigkeit und nicht zuletzt viel Leidenschaft zum Detail garantieren hier höchste Qualität.



so mancher Gast sich fragen, wer für die aufwendige, ständig wechselnde und liebevolle Dekoration der Gasträume zuständig ist: „Das macht mei-

ne Frau“, verrät Leutert, „sie hat da einfach ein Händchen dafür.“ Besonderes Highlight: Durch die Nähe zum Stadttheater bekommt man hier auch nach Vorstellungsende noch warme Küche.

Info: Weinstube Schilder-

wach, Bäumenstraße 19, Telefon 74 80 18, Internet www.weinstube-schilderwach.de, E-Mail: reservierung@weinstube-schilderwach.de, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag ab 17 Uhr oder für Feiern nach Vereinbarung.

FÜR IHR KIND DAS BESTE!

Individuelle und qualifizierte Kindertagespflege.

Das fmf FamilienBüro vermittelt in Fürth und im Landkreis Fürth nach Ihren Bedürfnissen qualifizierte Tagesmütter und -väter mit Pflegeerlaubnis. Rufen Sie uns an! Tel. 0911-255 229-0

Qualifizierte Kindertagesbetreuung
www.fmf-familienbuero.de



Fürther Gründerstammtisch

Die Gründerinitiative Fürth (GrIF) lädt Jungunternehmer, Gründer, und alle, die es werden möchten, zum Austausch und Netzwerken in geselliger Runde am **Dienstag, 8. Mai, 18.30 Uhr**, in die Gaststätte Andalusischer Hund, Königstraße 111, ein.

Motto des Treffs: „Alles zum Gründen auf einem Bierdeckel“. In fünf mal fünf Minuten behandeln Experten Themen wie Businessplan, Finanzierung und Recht. Die Referenten Uwe Franz (VR meine Bank eG), Matthias Knies (Sparkasse

Fürth), Silke Thulke-Rinne (gleichnamige Rechtsanwaltskanzlei), Alexander Reinfelder (IHK) sowie verschiedene GrIF-Partner stehen für Fragen und Gespräche im zwanglosen Rahmen zur Verfügung.

Die Veranstaltung ist kostenlos, um vorherige Anmeldung unter www.ihk-nuernberg.de/v/5519 oder bei der IHK-Geschäftsstelle Fürth, Telefon 78 07 90 13, E-Mail geschaeftsstelle-fuerth@nuernberg.ihk.de wird gebeten.

Weitere Infos unter oder www.grif.de.

Exportpreis Bayern ausgelobt

Der Freistaat vergibt auch in diesem Jahr in den Kategorien Industrie, Handwerk, Dienstleistung und Handel den Exportpreis Bayern. Bewerben können sich bis **Dienstag, 31. Juli**, auch Fürther Unternehmen mit höchstens 50 Vollzeitbeschäftigten (ohne Auszubildende), die im Ausland neue Märkte erfolgreich erschlossen haben. Nähere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen sind unter [\[preis-bayern.de\]\(http://preis-bayern.de\) zu finden. Wirtschaftsminister Franz Josef Pschierer zeichnet am Mittwoch, 21. November in München die Preisträger aus. Die Sieger sind berechtigt, das Exportpreis-Logo auf allen Firmenunterlagen zu führen. Darüber hinaus entsteht ein zweiminütiger Kurzfilm über das Unternehmen und dessen Erfolgsgeschichte in deutscher und englischer Sprache, der für Werbezwecke genutzt werden kann.](http://www.export-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Seminar für Jungunternehmer

Die IHK-Geschäftsstelle Fürth bietet zusammen mit der Gründerinitiative Fürth (GrIF) am **Mittwoch, 16. Mai, 9 bis 17 Uhr**, im Wirtschaftsraus der Stadt Fürth den Tages-Workshop „Erfolgsinstrument Businessplan“ an. Experte Uwe Kirst erklärt anhand von konkreten Beispielen, wie Gründer einen belastbaren Businessplan für ihr Vorhaben erstellen. Weitere Themen sind zum Beispiel Investition,

Marketingkonzept, Finanzplanung, Qualifizierung oder Kapitalbedarfsermittlung.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie unterstützt die Veranstaltung finanziell, die Eigenbeteiligung beträgt 90 Euro.

Anmeldung und Informationen bei IHK-Geschäftsstelle Fürth, Telefon 78 07 90-13, E-Mail geschaeftsstelle-fuerth@nuernberg.ihk.de.

WIRTSCHAFTSTICKER

In drei Bauabschnitten hat **PROJECT Immobilien** auf dem rund 7700 Quadratmeter großen Grundstück an der Ecke Herrnstraße 45 und Simonstraße die „**Herrnhöfe**“ – sieben Mehrfamilienhäuser mit 125 Wohnungen – errichtet und alle verkauft. Die ersten beiden Abschnitte sind bereits

seit 2014 bzw. 2016 bewohnt, der dritte Bereich ist in Kürze bezugsfertig. Insgesamt sind damit auf dem ehemaligen Gelände der Druckerei „Kunstanstalt Krugmann“ über 9500 Quadratmeter Wohnfläche entstanden. Das Gesamtverkaufsvolumen beläuft sich auf rund 34 Millionen Euro.



Fürth Verwertungsanlagen



Recyclinghof Atzenhof

Vacher Straße 333, 90768 Fürth, Tel.: 810 15 24, E-Mail: recyclinghof@nefkom.net.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.30 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Samstag 7.30 bis 13 Uhr.

Recyclinghof Fürth

Karolinenstraße 148, 90763 Fürth, Tel.: 70 66 66.

Öffnungszeiten:

Montag 9 bis 17 Uhr, Dienstag und Mittwoch 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 9 bis 18 Uhr (Sommerzeit), 9 bis 17 Uhr (Winterzeit), Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr.

Kompostanlage Burgfarrnbach

Breiter Steig, Veitsbrunner Straße, 90768 Fürth, Tel.: 752 02 79.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 8 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Mittwoch 9 bis 12 und 12.45 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr.

Erddeponie Burgfarrnbach

Regelsbacher Straße, 90768 Fürth, Tel.: 752 07 87.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 7.30 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Freitag 7.30 bis 13.15 Uhr.



Seminar für Jungunternehmer

Die IHK-Geschäftsstelle Fürth bietet zusammen mit der Gründerinitiative Fürth (GrIF) am **Mittwoch, 16. Mai, 9 bis 17 Uhr**, im Wirtschaftsraus der Stadt Fürth den Tages-Workshop „Erfolgsinstrument Businessplan“ an. Experte Uwe Kirst erklärt anhand von konkreten Beispielen, wie Gründer einen belastbaren Businessplan für ihr Vorhaben erstellen. Weitere Themen sind zum Beispiel Investition,

Marketingkonzept, Finanzplanung, Qualifizierung oder Kapitalbedarfsermittlung.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie unterstützt die Veranstaltung finanziell, die Eigenbeteiligung beträgt 90 Euro.

Anmeldung und Informationen bei IHK-Geschäftsstelle Fürth, Telefon 78 07 90-13, E-Mail geschaeftsstelle-fuerth@nuernberg.ihk.de.



Jetzt 3 x Gold probieren!

Leckeres aus der Landhausküche

Probieren Sie unsere 3 DLG-preisgekrönten Mittagsgesichte zum Sonderpreis **für je 6,39 €** inklusive Dessert.

LANDHAUS KÜCHE

Täglich für Sie heiß gebracht!

Tel. 09 11 - 95 15 70 15 • www.landhaus-kueche.de

Ihr persönlicher Mittagessen-Service von **apetito**

Landhausküche – eine Marke der apetito AG, Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine



Fürth Museen in Fürth



Stadtmuseum Fürth

Ottostraße 2,
Telefon 97 92 22 90

www.stadtmuseum-fuerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 16 Uhr,
Jeden ersten Donnerstag im Monat: 10 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonntag: 10 bis 17 Uhr und Feiertag: 10 bis 16 Uhr.

STADT
MUSEUM
FÜRTH



kunst galerie fürth

Königsplatz 1

Telefon 974-16 90,

www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag: 13 bis 18 Uhr,
Sonntag und Feiertage: 11 bis 17 Uhr



Rundfunkmuseum

Kurgartenstraße 37a, Telefon 756 81 10

www.rundfunkmuseum.fuerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 12 bis 17 Uhr,
Jeden letzten Donnerstag im Monat: 12 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr.

Rundfunkmuseum
Fürth



Jüdisches Museum

Franken in Fürth

Königstraße 89, Telefon 77 05 77

www.juedisches-museum.org

Wegen Umorganisation derzeit geschlossen.

jüdischesmuseumfranken

Kriminalmuseum Fürth

Kellerräume des Rathauses,

Eingang Brandenburger Straße,

Ecke Ludwig-Erhard-Straße,

Telefon 239 58 70 (Tourist-Information)

Öffnungszeiten: Oktober bis März: Sonntag 13 bis 17 Uhr

April bis September: Sonntag 13 bis 18 Uhr

KRIMINALMUSEUM
FÜRTH



Museum Frauenkultur

Regional – International

Marstall des Burgfarrnbacher Schlosses,

Schloßhof 23, Tel.: 598 07 69

www.frauenindereinenwelt.de

Öffnungszeiten: 05. Mai bis 31. Oktober 2018

Donnerstag und Freitag: 14 bis 18 Uhr,

Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr

Im August und Oktober: nur Sonntag von 11 bis 17 Uhr

Für Gruppen nach Anmeldung geöffnet:

Anmeldung per Mail (fidew.pr@gmail.com) oder Telefon.



Das Dialysemuseum

Robert-Koch-Straße 41, Telefon 97 79 57 47

www.dialysemuseum.de

Öffnungszeiten: keine regulären Öffnungszeiten.

Besichtigungen sind nur nach Terminvereinbarung möglich.

FÜRTH-SHOP

Neu im Shop

Porzellanmagnete

Die Porzellanmagnete mit Wappen oder Sammelbild sind für je 4,45 Euro erhältlich.



Fingerhüte

Die Fingerhüte mit Fürth-Wappen oder Sammelbild gibt es für je 3,95 Euro.



Geschenktipp

Aquarelltasche

Das perfekte Geschenk für Muttertag oder andere Anlässe: Ausgestattet mit Reißverschlüssen ist die Aquarelltasche der ideale Begleiter für Einkauf oder Büro. Erhältlich für 14,95 Euro – solange der Vorrat reicht.

Das Online-Angebot: Eine Auswahl an Produkten ist unter www.färdd-shop.de erhältlich. Artikel sind erhältlich im Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: November bis Mai, Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr; Juni bis Oktober, Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr; Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 10 bis 18 Uhr, sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. E-Mail: shop@fuerth.de; Bürgerinformation-Fürth (begrenzte Auswahl), Rathaus, Königstraße 86, Erdgeschoss Zimmer 004, Telefon 974-1211. Öffnungszeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr



WIR STELLEN EIN. ■

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERER TEAMS IN DER
VERWALTUNG SUCHEN WIR:

UI/UX-DESIGNER // WEBDESIGNER // GRAFIKER (M/W)



SENIOR CRM & E-MAIL MARKETING MANAGER (M/W)



KUNDENBERATER (M/W) - DEUTSCH &
NIEDERLÄNDISCH // FRANZÖSISCH // NORWEGISCH



ONLINE MARKETING MANAGER (M/W) **FOKUS SEA**



PROJEKTASSISTENZ IT (M/W)



BUSINESS ANALYST (M/W)



DATA SCIENTIST (M/W)



WIR BIETEN:

z. B. bis zu 13,5 Monatsgehälter ■ 30 Tage Urlaub
Umfassende Einarbeitung ■ Kontinuierliche fachliche Weiterbildungen ■ Spannende Projekte und vielfältige Aufgaben ■ Flache Hierarchien und ein kollegiales Miteinander

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbungsunterlagen!

Mehr Informationen unter:

onlineprinters.com/jobs

Onlineprinters GmbH
Personalabteilung
Rudolf-Diesel-Straße 10
91413 Neustadt an der Aisch
Tel.: 09161 8989 2888

Wer ein Haus kauft, muss meist finanzieren.

Eine gute Beratung ist Grundlage für ein optimales Angebot.



Egal ob Haus oder Wohnung, viele träumen von der eigenen Immobilie. Aber wer ist der richtige Partner zur Finanzierung? Wer bietet das beste Paket?

Um diese Fragen zu beurteilen, ist es wichtig, sich umfassend beraten zu lassen und zu vergleichen.

Qualitätsmerkmale, die Ihnen die Sparkasse Fürth durch ihre regionale Nähe bietet:

- **Alles aus einer Hand** – Immobiliensuche, Angebot, Finanzierung und Absicherung
- **Expertise für den regionalen Markt**
- Wissen um besondere lokale Gegebenheiten und seriöse Marktpreise
- Staatliche Fördermaßnahmen und die für Ihren zukünftigen Wohnort relevanten Förderungen werden eingebunden
- Inklusive **Rundum-Sorglos-Paket** mit Bauherrenrechtsschutz, um zum Beispiel Baumängel rechtswirksam einzufordern
- Umfangreiche Grundausstattung rund um Ihre Baufinanzierung



Sprechen Sie mit den Baufinanzierungs-Experten der Sparkasse Fürth. Termin vereinbaren unter (09 11) 78 78 – 0 oder direkt in Ihrer Filiale vor Ort.

Maike Khatib,
Immobilienfinanzierungsberaterin
in Veitsbronn/Obermichelbach

Vertrauen und Transparenz sind wichtig

Cebrayil und Nina I. aus dem Landkreis Fürth über ihren Weg zum eigenen Haus. Dabei wurden sie von der Sparkasse Fürth kompetent begleitet.

Gut-Magazin: Seit wann beschäftigen Sie sich mit dem Thema Hauskauf?

Cebrayil und Nina: Wir hatten schon lange den Wunsch nach einer eigenen Immobilie. Vor drei bis vier Jahren haben wir schon einmal den Markt sondiert. Wir wollten hier im Raum bleiben, merkten aber sehr schnell, dass die Angebote nicht zu unserem Budget gepasst haben.

Gut-Magazin: Und wie ging es dann weiter?

Cebrayil und Nina: Wir haben uns gesagt, dann sparen wir eben und kaufen später ein Haus. Vor knapp einem Jahr haben wir noch einmal geschaut, zwei Wochen nach der Entbindung unserer Tochter. Zufällig waren auch unsere Schwiegereltern da. Diesmal haben wir ein paar Objekte in Stein besichtigt. Hier war der Preis okay, nicht aber die Bausubstanz. Da waren einfach zu viele Mängel. Also haben wir unseren Traum wieder auf Eis gelegt.

Gut-Magazin: Aber nicht lange, oder?

Cebrayil und Nina: Im Juni 2017 haben wir eine E-Mail bekommen. Dort wurden wir über eine Preissenkung für ein Objekt informiert. Allerdings hatten wir das Objekt noch gar nicht besichtigt. Wir haben einen Termin ausgemacht und sind hingefahren. Es war ein Reihenmittelhaus. Wir sind reingegangen und es hat gleich gefunkt – Liebe auf den ersten Blick. Es war zwar etwas älter, aber wunderbar in Schuss. Wir haben uns angeschaut und wussten: Das ist es.

Gut-Magazin: Und dann wurde es ernst.

Cebrayil und Nina: Ja, denn das Haus musste natürlich finanziert werden. Wir haben uns zuerst bei unserer Hausbank

informiert. Danach haben wir uns noch von einer zweiten Bank ein Angebot geben lassen. Aber bei beiden haben wir uns nicht so richtig wohlfühlt. Irgendwie fühlten wir uns als Bittsteller und vieles blieb einfach unklar. Dann haben wir uns umgehört, auch bei meinen Schwiegereltern. Die sind aus Österreich und dort mit der Sparkasse sehr zufrieden. Also haben wir uns das auch überlegt und einen Termin mit der Sparkasse Fürth vereinbart. Wir waren dann wirklich überrascht.

Gut-Magazin: Warum überrascht?

Cebrayil und Nina: Die Beratung war absolut transparent, wir konnten die einzelnen Schritte mitverfolgen. Da gab es keine Geheimnisse – und das Angebot war auch noch günstiger. Wir fühlten uns vom ersten Augenblick an gut aufgehoben bei unserer Beraterin Frau Khatib von der Geschäftsstelle in Veitsbronn. Es hat einfach gepasst, die Beratung war ehrlich und auf Augenhöhe.

Gut-Magazin: Und dann haben Sie das Haus gekauft?

Cebrayil und Nina: Fast. Wir sind noch zwei Mal zum Haus gefahren, haben die rosarote Brille abgesetzt, alles genau betrachtet und noch einmal verhandelt. Als dann der Preis und die weiteren Konditionen endgültig feststanden, haben wir alles klar gemacht und mit der Sparkasse auch den Kreditvertrag unterschrieben. Von der Besichtigung über die Modernisierung bis hin zum Einzug hat es knapp vier Monate gedauert. Heute sind wir hier echt glücklich.

Gut-Magazin: Vielen Dank für das Gespräch und noch viel Glück im neuen Heim!

VIDEO-LINK:

Baufinanzierung einfach erklärt

<https://bit.ly/2GtLPxm>



Bezahlen im Urlaub – darauf sollten Sie achten.

Bargeld, ec-Karte und Kreditkarte: Tipps für die Reisekasse

Die Urlaubszeit steht vor der Tür. Wer verreist, sollte sich vorab ein paar Gedanken zur Reisekasse machen. Wie viel Bargeld sollte man mitnehmen? Ist eine Kreditkarte wichtig? Brauche ich auch eine ec-Karte? Was passiert bei Diebstahl?

Situationen und Anlässe, in denen man auf Barzahlung verzichten kann, kommen immer häufiger vor. Selbst die Fahrt mit dem Taxi kann in vielen Ländern inzwischen bequem mit der Karte bezahlt werden. Natürlich sollte man etwas „Bares“ dabei haben, für das Getränk aus dem Automaten, die Toilette, den Zimmerservice oder für unerwartete Ausgaben. Auf alle Fälle aber gilt: keine größeren Summen mitnehmen. Denn leider gehören Taschendiebstahl und Trickbetrug an vielen touristischen Knotenpunkten zum Alltag.

Mit der Karte kann man fast überall zahlen

Reisen ohne Bargeld ist heute sehr bequem. In der Regel kann man in fast allen Geschäften, Restaurants und sogar auf Märkten mit der ec-Karte bezahlen. Und wenn das mal nicht geht, gibt es Geldautomaten. In Europa kommen im Schnitt auf 1 Million Einwohner 879 Geldautomaten. Allein in Deutschland gibt es davon 58.340 (Stand 27. Oktober 2017, Quelle: Deutsche Bundesbank). Außerhalb der Eurozone wird am Geldautomaten oder bei Kartenzahlungen im Geschäft manchmal angeboten, die Abrechnung in Euro vorzunehmen. Das scheint auf den ersten Blick praktisch, doch Vorsicht! Es wird der Wechselkurs des Händlers bzw. des Geldautomatenbetreibers zugrunde gelegt. Und der ist oft deutlich ungünstiger als der Wechselkurs der kartenausgebenden Bank oder Sparkasse.

Die Kreditkarte ist weltweit zuhause

Neben der ec-Karte gehört eine Kreditkarte mit in die Geldbörse. Sie ist das universelle Zahlungsmittel und wird auf der ganzen Welt akzeptiert. Mit der Kreditkarte können Sie weltweit bezahlen und Geld am Automaten abheben. Dazu brauchen Sie Ihre PIN. Die benötigen Sie übrigens auch für alle Karten, die seit Juli 2017 ausgegeben werden. Sie wird in Deutschland beim Einkaufen an



Kreditkarte und ec-Karte dürfen in keiner Reisekasse fehlen. Sie machen unabhängig von Bargeld und werden in fast allen Geschäften und Restaurants akzeptiert.

der Ladentheke abgefragt und soll einem Missbrauch Ihrer Kreditkarte vorbeugen. Einzige Ausnahme: Beim kontaktlosen Bezahlen – was bei allen Kreditkarten, die seit Juli 2017 ausgegeben wurden, möglich ist – wird auf eine Abfrage bei Beträgen bis 25 Euro meist verzichtet.

Kartenverlust – alles nicht ganz so schlimm

Wenn Bargeld gestohlen wird, ist es verloren. Wenn Ihre Kreditkarte verloren geht oder gestohlen wird, haften Sie mit maximal 50 Euro. Vorausgesetzt, Sie melden den Verlust sofort. Aber viel wichtiger ist: Sie erhalten innerhalb von 48 Stunden eine Ersatzkarte und können Ihren Urlaub weiter genießen.

Weitere Informationen zum Thema „Reisekasse – so zahlen Sie sicher und bequem“ bekommen Sie bei Ihrer Sparkasse Fürth unter Tel. (09 11) 78 78 – 0 oder direkt in Ihrer Filiale vor Ort.



WICHTIGE INFOS ZUR KREDITKARTE – QR-CODE SCANNEN
<https://bit.ly/2Jfugmp>

Tipps für die Reisekasse

- Bargeld ja, aber so wenig wie möglich
- Devisen mit genügend Spielraum vor Reiseantritt bestellen
- ec-Karte ideal für Eurozone: Vorsicht bei Zahlungen außerhalb der Eurozone (Umtauschkurs Euro/Fremdwährung beachten)!
- Die Kreditkarte ist das ideale Zahlungsmittel weltweit
- PIN-Abfrage bei den neuen Kreditkarten Standard
- Bei Kartenverlust sofortige Meldung, dadurch Haftungsbegrenzung auf 50 Euro
- Ersatzkarte kommt innerhalb von 48 Stunden
- Bewahren Sie Kreditkarte/ec-Karte und PIN niemals zusammen auf!
- Notfalldienst ist rund um die Uhr unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer erreichbar:

Inland 116 116 (kostenfrei)
Ausland: +49 116 116
(gebührenpflichtig)



SOZIALES & GESELLSCHAFT

ENGAGEMENT FÜR DAS GEMEINWOHL

Sparda Bank unterstützt drei nachahmenswerte Projekte

Das Samocca Café, die AWO-Stiftung und der Eine-Welt-Laden freuen sich jeweils über je 10 000 Euro

Die Sparda Bank Nürnberg unterstützt erneut drei Fürther Projekte mit großzügigen Spenden. Über je 10 000 Euro durften sich das Samocca Café der Lebenshilfe, der Eine-Welt-Laden sowie das Projekt „Allengerechtes Wohnen“ der AWO-Stiftung Soziales Engagement in Fürth freuen.

Als genossenschaftliche Bank, die die Nachbarschaftshilfe ebenso lebt wie den Solidaritätsgedanken, wolle man auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken, erklärte Thomas Lang, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparda Bank Nürnberg. In dieser Hinsicht handle es sich bei den drei Spendenempfängern um „mehr als nachahmenswerte Leuchtturmprojekte“, so Lang. Große Freude auch bei Oberbürgermeister Thomas Jung. „Jede einzelne Initiative leistet wirklich vorbildliche Arbeit“, betonte das Stadtoberhaupt, das aber auch dem Geldinstitut als „großen Sponsor des urbanen Lebens“ dankte.

Der Eine-Welt-Laden in der Gustavstraße 31 ist nicht nur ein Fachgeschäft für fairen Handel, sondern auch Begegnungsstätte und Bildungsort. So werden zu den Themen



Foto: Ebersberger

Die Sparda Bank spendete je 10 000 Euro an drei Fürther Projekte: Thomas Lang (Sparda-Bank Nürnberg), Oberbürgermeister Thomas Jung, Samocca-Mitarbeiterin Martina Baldi, Samocca-Leiter Stephan Harrer, Willi Bluth (Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der AWO Stiftung für Soziales in Fürth) sowie die beiden Vorstandsmitglieder vom des Eine-Welt-Ladens Karl-Heinz Poppick und Elke Klemenz (v. li.), freuten sich bei der Spendenübergabe.

Klimawandel, Globalisierung, Flucht und Migration oder auch nachhaltige Ernährung Workshops angeboten sowie Projektstage durchgeführt.

Das im Jahr 2015 in der Rudolf-Breitscheid-Straße 4 eröffnete Samocca Café ist ein Projekt der Dambacher Werkstätten, einer Einrichtung der Lebenshilfe Fürth. Zwölf

Menschen mit Behinderung sind dort derzeit beschäftigt. Das integrative Konzept ermöglicht eine unkomplizierte Begegnung von Menschen mit und ohne Handicap – und das nicht abgeschottet außerhalb, sondern mitten in der Stadt, mitten im Leben.

Mit „Allengerechtes Wohnen“ hat die AWO Stiftung in

der Theresienstraße ein gemeinschaftliches Wohnprojekt realisiert, in dem Menschen aller Altersgruppen, unterschiedlicher Herkunft, mit und ohne Behinderung unter einem Dach wohnen und zusammenleben. In dem Gebäude befinden sich auch ein Versammlungs-, ein Musik- sowie ein Fitnessraum für gemeinsame Aktivitäten. ■

ONLINE-WOHNRAUMBÖRSE FÜR VERMIETER

Bezahlbarer Wohnraum ist schwer zu finden. Besonders für Alleinerziehende, Senioren, Menschen, die Unterstützung benötigen oder anerkannte Asylbewerber und Flüchtlinge. Die Stadt Fürth hilft Vermietern dabei, freie Wohnungen an Menschen in sozialen Notlagen, zu vermitteln.

Die Online-Wohnraumbörse bietet:

- Informationen zur Vermietung
- Ein Online-Formular, um Mietangebote zu übermitteln
- Weiterführende Links

Helfen Sie, Not zu mildern und fördern Sie Integration!
www.fuerth.de/wohnraumbörse



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Sammlung für Mütter



Foto: Wunder

Auch in diesem Jahr beteiligen sich mehr als 200 Schülerinnen und Schüler an der Haus- und Straßensammlung für das Müttergenesungswerk. Mit zum engagierten Unterstützerkreis, der in diesem Jahr von 28. April bis 13. Mai mit Spendenbüchsen unterwegs ist, zählen auch die Mädchen und Jungen der Mittelschule Hans-Sachs-Straße, die sich 2017 zum ersten Mal beteiligt hatten und gleich von Bürgermeister Markus Braun für ihr erfolgreiches Sammelergebnis ausgezeichnet worden waren. Nun hoffen sie auf ein ähnlich gutes Resultat in diesem Jahr.

Lesenlust gefördert



Foto: Elm

Das Kinderbuchhaus des Freiwilligen Zentrums Fürth (FSZ) ist eine kleine Le-seinsel in der westlichen Innenstadt, wo sich Mädchen und Buben bis zum Grundschulalter kostenlos Lektüre ausleihen können. Lesen und der selbst-verständliche Umgang mit Büchern sind das Anliegen der Ehrenamtlichen, die die rein spendenfinanzierte Einrichtung in der Theaterstraße 22 managen. Das Team freute sich daher sehr über die großzügige Spende der Rainer Winter Stiftung über 10 000 Euro, die Gabriele Grau vom Stiftungsvorstand (li.) an Ute Zimmer (re.) und Hella Heidötting vom FZF in Form eines symbolischen Schecks überreichte.

DIE BADER-OASE
BÄDERWELTEN-BISLOHE

EGAL WAS IHR HERZ BEGEHRT,
BEI UNS WERDEN IHRE TRÄUME WAHR.
**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH**

Info: Dieter Vogel
Industriestr. 18 • 90765 Fürth - Bielehn
(0911) 7 87 18 81 oder 7 54 04 25

Email: info@die-bader-oase.de
www.die-bader-oase.de

SANITÄR-HEIZUNG
ABFLUSSREINIGUNG - KUNDENDIENST

Heinrich Berthold Info: DIETER VOGEL
(0911) 75 40 420
www.sanitaer-heizung-berthold.de

Anzeigenannahme

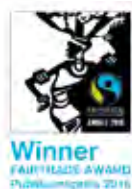
Tel. 976 40 79 66 | anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Die nächste Stadtzeitung erscheint am 9. Mai.

CHOCOTHEK

RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG

EIN SÜSSES
DANKESCHÖN



MO - FR: 9.00 BIS 18.00 UHR | SA: 9.00 BIS 14.00 UHR
TIEMBACHER STRASSE 11 | 90556 CADOLZBURG | TELEFON 09103/505-171
WWW.RIEGELEIN.DE

Herausragende Schulnoten mit Büchergutschein belohnt



Foto: Gran

Die Sparda Bank hat auch in diesem Jahr ihr regionales Engagement fortgesetzt und die Klassenbesten des Hardenberg Gymnasiums für ihre guten Schulnoten belohnt. 44 Mädchen und Jungen durften sich über Büchergutscheine in Höhe von jeweils 30 Euro freuen, die Bürgermeister Markus Braun (li.) und Frank Büttner, Marketingleiter der Sparda Bank Nürnberg (re.), überreichten.



Betreuungsstuben Fürth

Tagespflege für betreuungsbedürftige Senioren



- ✓ Herzliche, individuelle Betreuung
- ✓ Vielseitige Beschäftigung
- ✓ Eigenständige Tagespflege ohne Pflegeheimcharakter
- ✓ Bis zu 100%-Erstattung durch Pflegeversicherung + Hol- und Bringservice
- ✓ Spezielles Baukonzept für Menschen mit Demenz

- ✓ Gemütliches, rustikales Ambiente
- ✓ Gemeinsam zubereitete Mahlzeiten (Frühstück, Mittagstisch, Kaffee & Kuchen)
- ✓ Begrünter Innenhof für Unterhaltungsprogramm im Freien
- ✓ Ausflüge zum nahegelegenen Wochenmarkt

// Adresse
Betreuungsstuben Fürth
Gebhardtstraße 7
90762 Fürth

// Öffnungszeiten
werktags 8:15 - 16:15
sowie jeden letzten
Sonntag im Monat

// Kontakt
0911 950 977 80
info@betreuungsstuben.de
www.betreuungsstuben.de

Platz für Flöckchen gesucht

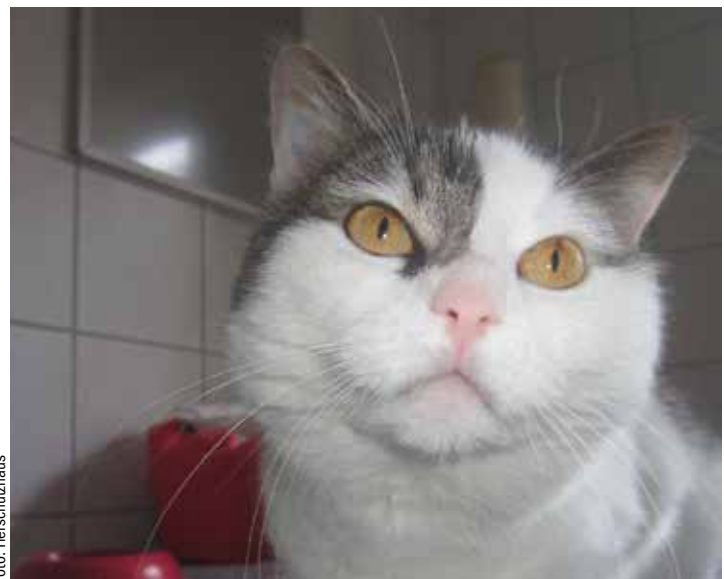


Foto: Tierschutzhaus

Flöckchen ist derzeit im Fürther Tierschutzhaus untergebracht und wartet noch immer auf ein neues Zuhause. Die liebenswerte, schmusige Katzensdame muss lebenslang ein Medikament gegen ihre Blasenerkrankung nehmen, wobei sich die Kosten dafür in engen Grenzen halten. Ein Platz als Einzelkatze in einer Wohnung wäre ideal. Das rund fünf Jahre alte Tier langweilt sich in der Einrichtung auf der Stadelner Hard und würde sich über einen kuscheligen Daueraufenthalt bei netten Katzenfreunden freuen. **Kontakt:** Tierschutzhaus Fürth, Stadelner Hard 2b; Besuchszeiten: mittwochs 17 bis 19 Uhr und samstags 14 bis 16 Uhr; Telefon: 765 91 12; Spendenkonto: Sparkasse Fürth, IBAN: DE 35 7625 0000 0000 2508 37.

SENIORINNEN UND SENIOREN



Gemeinsamer Ausflug

Die Offene Behindertenarbeit von BRK und Lebenshilfe Fürth laden zu einem Ausflug mit einem behindertengerechten Bus nach Landshut am **Mittwoch, 6. Juni**, ein. Nach einer Stadtführung gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Anschließend ist Zeit für einen kleinen Stadtbummel sowie zum Kaffeetrinken.

Abfahrt ist um **8 Uhr** am Sozialrathaus, Königsplatz. Die Rückkunft ist für etwa **18 Uhr** geplant. Kosten inklusive Führung 21 Euro. Anmeldung: **Dienstag, 8. Mai, von 9 bis 12 Uhr** im Grete-Schickedanz-Heim, Friedrich-Ebert-Straße 4, Haupteingang links bei Hildegard Werling, U-Bahn-Haltestelle „Klinikum“.

Sprechzeiten

Fachstelle:

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth ist **montags von 13.30 bis 15.30 Uhr, dienstags, mittwochs sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr** geöffnet. Die Seniorenbeauftragte, Christiane Schmidt, ist unter der Nummer 974-17 89 zu erreichen und bietet **dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr** Sprechstunden an. Sie finden im City-Center, Eingang Königstraße 112, im ersten Obergeschoss statt.

Seniorenrat:

Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-1839 im Erdgeschoss des Rathauses, Königstraße 86, Zimmer 005,

zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter www.senioren-rat-fuerth.de zu finden.

Behindertenrat:

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung angesprochen werden. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: www.behindertenrat-fuerth.de.

Wir bitten zum Tanz



Ein wenig Bauch, zwei Füße, ein bisschen Luft, die Seele baumeln lassen – na dann, auf zur getanzten Form im Kreis, in der Gasse, Reihe, Linie und auch im Quadrat - nach alter, althergebrachter und moderner Musik.

Der Seniorenrat, Ausschuss Gesundheit, Ernährung und Bewegung, hat die Gelegenheit mit einer erfahrenen Tanzlehrerin im Städtischen Altenheim, Stiftungsstraße 9 das Tanzen 60+ wieder anzubieten.

Tanznachmittage alle 14 Tage
ab **Donnerstag, 3. Mai** (17. und 31. Mai),
um **16.15 Uhr**

Treffpunkt Cafeteria im Erdgeschoss

Wir freuen uns auf alle, die einfach eine gute Zeit, mit viel Spaß und Bewegung, gemeinsam verbringen wollen, denn:

**Mensch, lerne tanzen,
sonst wissen die Engel nichts mit dir anzufangen.**

(Augustinus Aurelius (354 - 430), Bischof von Hippo, Philosoph, Kirchenvater und Heilige)

Neues Wohnen 60 plus Villa Nopitschpark in Nürnberg

1,5-, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen

Ihre Zukunftsabsicherung für Selbstnutzer u. Kapitalanleger



1. BA bezugsfertig
2. BA Rohbaufertigstellung



Holzriesenstr./Ecke Nopitschstraße

A, 44 kWh, HZg. gaszentral, Bj. '17, A

Musterwohnungsbesichtigung:
sonntags 14 bis 16 Uhr,
Nopitschstr. 25, 90441 Nürnberg

Info-Telefon:
0911/776611
www.urbanbau.com



KINDER, JUGEND, SCHULEN

Sommerferienbetreuung

Aktionswochen für Sechs- bis Zwölfjährige

Die Diakonie Fürth veranstaltet zusammen mit dem Evangelischen Jugendwerk und der Kirchengemeinde St. Martin in den Sommerferien wieder Kinder-Aktions-Wochen für Sechs- bis Zwölfjährige im Gemeindehaus, Am Finkenschlag 41. Die drei Wochen von **Montag, 30. Juli, bis Freitag, 17. August, jeweils montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr**, stehen unter dem Motto „Reisefieber“.

Jede Woche warten neue Kontinente und Länder darauf, entdeckt zu werden. Auf dieser Safari um die Welt bekommen die Mädchen und Jungen die Möglichkeit, die jeweiligen

kulinarischen Spezialitäten und besonderen kulturellen Eigenheiten kennenzulernen. Die Betreuung übernehmen ausgebildete ehrenamtliche Jugendleiterinnen und -leiter sowie die Jugendreferenten Christine Lehner und Simon Lausch,

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Kind und Woche 40 Euro für Betreuung, Programm, Material, Verpflegung und Getränke. Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 97 79 31 30 oder 743 27 56 sowie www.diakonie-fuerth.de und www.stmartin-fuerth.de/kinderaktionswochen.

Ausbildung in der Altenpflege

Gute Berufsperspektiven – Enge Kooperationen

Eine dreijährige Ausbildung zur Fachkraft für Altenpflege bietet das Diakonische Werk in Fürth an. Im Theorieteil stehen Krankheitsbilder genauso auf dem Stundenplan wie die richtige Dokumentation, rechtliche Aspekte und psychologische Grundlagen. Mehrere Wochen Praktika ermöglichen einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeitsfelder sowohl der ambulanten als auch der stationären Pflege der Diakonie Fürth.

Neben einer tariflichen Ausbildungsvergütung, guten Berufsperspektiven, der zusätzlichen Altersvorsorge und Krankenversicherung, der intensiven fachlichen Koopera-

tion mit den bekannten Altenpflegeschulen in der Region gibt es umfangreiche Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Bei Interesse an der Ausbildung (Mindestalter 16 Jahre, vorausgesetzt wird in der Regel ein mittlerer Bildungsabschluss, auch Quereinsteiger sind jederzeit herzlich Willkommen) geben Ruth Papouschek, Telefon 74 93 317, E-Mail ruth.papouschek@diakonie-fuerth.de, (Ambulante Pflege) oder Frieder Parche, Telefon 960 77 100, E-Mail frieder.parche@diakonie-fuerth.de (Stationäre Pflege), Auskunft. Bewerbungen unter www.diakonie-fuerth.de.

IHR WOHNPARADIES im Herzen der Natur

Schönblick | 90768 Fürth

Bereits über **50% verkauft!**



EINHEITEN



FLÄCHE M²



ZIMMER

20

ca. 50-147

2-5

- Wohnensemble mit modernen Eigentumswohnungen **direkt am Wiesengrund**
- Mitten im Städtedreieck Erlangen, Fürth, Herzogenaurach. Nur ca. 5 Min. mit dem Auto zur A73, Südwesttangente und U-Bahn-Haltestelle
- Hochwertige Ausstattung: **Aufzug**, Tiefgarage, **Einbauküche**, Fußbodenheizung, Echtholzparkett und vieles mehr
- **Rundum-Sorglos-Paket für Kapitalanleger:** Mietgarantie von 12,50 €/m² zzgl. 50 € für den Tiefgaragenstellplatz für 3, 5 oder 10 Jahre



Ihre Ansprechpartnerin
Stefanie König

0911 93425-309

0157 53 11 82 59

sk@schultheiss-projekt.de

www.schultheiss-projekt.de

Schultheiß
Projektentwicklung AG



**BESICHTIGUNG &
PLANEINSICHT
VOR ORT**
Sonntag
14-16 Uhr

Bei Druckdatum der Anzeige lag der Energieausweis noch nicht vor. Illustrative Darstellungen. Endgültige Bauausführung kann von Darstellungen abweichen.



Sie sind an anderen Bauvorhaben der **Schultheiß Projektentwicklung AG** interessiert? Alle aktuellen Projekte und Informationen finden Sie unter: www.schultheiss-projekt.de

UMWELT & NATUR

Mauersegler brauchen dringend Nistplätze

Bestand geht zurück – Umweltamt bittet um Mithilfe der Bevölkerung – Gebäudebrüter melden

Dieser Tage kehren die ersten Mauersegler aus Afrika zurück und kündigen den Beginn des Sommers in Fürth mit ihrem charakteristischen „Sri-Sri“-Ruf an.

Die Vögel sind wahre Flugkünstler, die an warmen Sommerabenden ihre komplexen und rasanten Manöver vorführen. Sie sind Gebäudebrüter, das heißt, sie bauen ihre Nester als heimliche Untermieter unter Dächern, in Mauerspalteln oder in Sperrgebälk, erweitern es ein Leben lang und benutzen es zur Brut.

Sie gehören zu den Sorgenkindern der Tierwelt, da ihre Bestände in vielen Städten langsam sinken. Grund dafür ist das Fehlen von Nistplätzen an modernen Neubauten.



Foto: privat

Die Mauersegler kehren aus ihrem Winterquartier zurück – und sind in Wohnungsnot.

Der fugenlose Putz und die abgeriegelten Dachbereiche bieten keinen Brutplatz für die Mauersegler. Oft werden

bestehende Nester auch während Sanierungsarbeiten an einem Gebäude zerstört oder die Vögel stehen bei ihrer

Rückkehr im Frühling buchstäblich vor verschlossenen Türen.

Reißt man den Jungen im Nest während Bauarbeiten das Dach über dem Kopf weg, sind sie meist nicht mehr zu retten. Solche Situationen entstehen nicht absichtlich, sondern durch Unwissenheit.

Deshalb bittet das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz der Stadt Fürth um tatkräftige Mithilfe bei der Kartierung von Gebäudebrütern. Ein Anruf unter Telefon 974-1441 leistet einen wertvollen Beitrag zum Artenschutz, denn bei Haussanierungen können dann bereits im Vorhinein entsprechende Schutzmaßnahmen getroffen werden. ■

Die Tier- und Pflanzenwelt in der Stadt hautnah erleben

Kostenlose Führungen und Infostände beim neunten Tag der Artenvielfalt am 6. Mai am Ulmenweg

Am **Sonntag, 6. Mai**, gibt der neunte Tag der Artenvielfalt in der Pegnitzau am Ulmenweg mit einem umfangreichen Programm von **10 bis 17 Uhr** einen Einblick in die vielfältige und entdeckenswerte Flora und Fauna der Kleeblattstadt. Fachkundig geleitete Führungen, Mitmachaktionen und etliche Informationsstände bringen den Besuchern die Natur und den vielschichtigen Landschaftsraum rund um die Fürther Oase an der Pegnitz näher.

Noch vor der offiziellen Eröffnung um **10 Uhr** durch Oberbürgermeister Thomas Jung

lädt der Vorsitzende des Bund Naturschutz Kreisgruppe Fürth, Reinhard Scheuerlein, um **8 Uhr** zum Spaziergang „Welcher Vogel singt denn da?“. Vielschichtig wie der Naturraum selbst gestaltet sich auch das weitere Programm. Da steht um **10.30 Uhr** eine Wildkräuterwanderung ebenso auf dem Plan wie zwei „Insektenspaziergänge“ um **11 und 14 Uhr**. Dem „Lebensraum Fließgewässer“ widmet sich um **10.30 Uhr** der Fischereiverein Fürth, während Detlef Post und Dirk Osterloh vom städtischen Grünflächenamt um **12.30 Uhr** den „Lebens-

raum Alter Baum“ vorstellen.

Naturschutzwächter Herbert Schlicht weilt um **14 Uhr** vor Ort in die Geheimnisse rund um den Biber ein, bevor um **15 Uhr** unter dem Titel „Die ältesten Netzwerkbetreiber der Welt“ heimische Spinnenarten im Mittelpunkt stehen. Um **13.30 Uhr** öffnet die Kräuterkunstwerkstatt für Kinder von fünf bis zwölf Jahren.

Mit Infoständen sind der Imkerverein, der Landesbund für Vogelschutz, der BUND Naturschutz, die Wellnessscheune, der Fischereiverein, die Fledermauskoordinationsstelle, die Schäferei Wüst mit kleiner

Schafherde und das Umweltamt der Stadt Fürth vertreten. Letzteres startet die Aktion „Fürth blüht für Artenvielfalt“. Dabei werden am Infostand Tütchen mit Samen verteilt, die man zuhause aussäen kann. Im Herbst sollen dann die schönsten Beete, Wiesen oder Balkonkästen prämiert werden.

Der Veranstaltungsort befindet sich am Ulmenweg zwischen Ludwigbrücke und Karlsteg, die Führungen sind kostenlos.

Hinweis: Bereits am **Vorabend, 5. Mai, findet um 20.30 Uhr** ein „Nächtlicher Fledermausspaziergang im Pegnitztal“ statt. ■

Spannende Entdeckungsreisen durch Flora und Fauna

Neue Broschüre „Naturraum Fürth“ von Gunnar Förg – Beeindruckende Fotos zeigen die Artenvielfalt

Gunnar Förg liebt die Natur und ist ein ausgewiesener Kenner der Flora und Fauna der Kleeblattstadt. In der jetzt erschienenen Broschüre „Naturraum Fürth“ lädt er zu interessanten Spaziergängen durch die verschiedenen Lebensräume von Pflanzen und Tieren ein. Mit beeindruckenden Farbfotos macht Förg zudem noch mehr Lust, „Fürth im Grünen“ – eines der Ankerthemen im Jubiläumsjahr 2018 – zu entdecken.

Das 26-seitige Heft zeige einmal mehr: „Man muss keine Weltreise machen, um seltene Tiere und Pflanzen zu sehen. Man muss nur Augen und Ohren offenhalten“, so Oberbürgermeister Thomas Jung. Es sei bemerkenswert, was man in Fürth praktisch vor der Haustür entdecken und erleben kann. Förgs spannende Naturspaziergänge führen durch das Knoblauchsland, den Stadtwald, die Talauen, den Stadtpark, den Friedhof und die „Fränkischen Wüsten“, wie er die



Oberbürgermeister Thomas Jung (Mitte) stellte gemeinsam mit Gunnar Förg und dessen Ehefrau Gisela die Broschüre „Naturraum Fürth“ vor.

auch in Fürth vorkommen, einzigartigen Sandlebensräume nennt.

Die informativen Texte über die einzelnen Tier- und Pflanzenarten werden durch packende Nahaufnahmen illustriert. Zu sehen sind Buntspecht, Maikäfer, Waldmaus, Kiebitze, Ringelnatter, Biber oder auch Rotwangenschildkröten im Gänsemarsch sowie seltene Pflanzen wie Pfaffenhütchen, Bergsandglöckchen oder Sandgrasnelken. Für

manche Fotos lag der 71-jährige Naturkundler oft tagelang auf der Lauer, das Warten aber hat sich gelohnt.

Die Anregung, ein neues Heft zu erstellen, erhielt Förg übrigens vom Fürther Stadtoberhaupt, wie er im Rahmen eines Pressetermins verriet. Dabei könne er in „Naturraum Fürth“ nur einen kleinen Ausschnitt der in der Kleeblattstadt vorzufindenden Artenvielfalt zeigen, erklärte Förg, der seit vielen Jahren auch

regelmäßig in der StadtZEITUNG die Fürther Naturlebensräume beleuchtet. Seine Frau Gisela teilt dabei seine Leidenschaft für die Natur und begleitet ihn oft auf seinen „Streifzügen“.

Die kostenfreie Broschüre liegt ab sofort in der Bürgerinformation im Rathaus, Königstraße 86, Zimmer 004 (EG), aus und wird beim Tag der Artenvielfalt am 6. Mai (siehe Bericht Seite 23) nochmals der Öffentlichkeit präsentiert. ■

Stadtradeln in der Fürth

Aktion für ein gutes Klima – Preise zu gewinnen

Bereits seit 2008 gibt es deutschlandweit die Aktion „Stadtradeln“ für mehr Klimaschutz und Radverkehr. Die Stadt Fürth ist heuer das zweite Mal von **Sonntag, 24. Juni, bis Samstag, 14. Juli**, mit von der Partie. In diesem Zeitraum können Mitglieder des Stadtrates, alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Personen, die in der Kleeblattstadt arbeiten, einem Verein angehören oder mit Fürth verwachsen sind, bei der Kampagne des Klima-Bündnisses mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Eine Anmeldung ist jetzt unter

www.stadtradeln.de möglich.

Für Fragen stehen Melanie Diller unter Telefon 974-12 50, E-Mail melanie.diller@fuerth.de, und Angelika Schäff, Telefon 974-12 59, E-Mail schaeff@fuerth.de zur Verfügung.

Stadtradeln ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnisses und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, Stevens Bikes, Busch + Müller, Paul Lange & Co., WSM, Trekkingbike, Hebie sowie Schwalbe deutschlandweit unterstützt. Weitere Infos unter www.stadtradeln.de. ■

INFRA

Ausflug ins Altmühltal

Die infra fürth verkehr gmbh lädt zu einem Ausflug ins Altmühltal ein. Los geht es am **Samstag, 5. Mai, um 7 Uhr** am Hauptbahnhof. Die Rückkehr ist gegen 22 Uhr.

Nach einer Führung durch die Asamkirche in der Klosteranlage Weltenburg steht eine Schifffahrt durch den Donaudurchbruch nach Kelheim auf dem Programm. Eine Stadtführung vermittelt Wissenswertes über Geschichte, Bräuche und Einwohner. Im Anschluss an das Mittagessen geht es auf

dem Wasserweg weiter nach Riedenburg. Bei einem Besuch des dortigen Kristallmuseums tauchen die Teilnehmer in die Welt der Edelsteine ein. Die Einkehr in die Fasslwirtschaft bildet den Ausklang des Tages. Preis: 69,90 Euro inklusive Besichtigungen und Schifffahrt, zuzüglich Kosten für Mittagessen und Abendessen. Infos und Anmeldung unter www.stadtverkehr-fuerth.de oder Telefon 97 04 - 48 00 oder Mail an infra@stadtverkehr-fuerth.de. ■

DIE SPEKTAKULÄRSTEN
COMEBACKS 2018



*Verwende lieber echte Kerzen.
Durch LED-Kerzen entsteht unnötiger
Elektroschrott und Batterieabfall.
Da würde selbst der King keinen Hit
daraus machen.*

ELEKTROSCHROTT IST NIE EIN HIT

Oder etwa doch?

Um die Umwelt vor giftigen Abfällen zu schützen, empfiehlt es sich, auf batteriebetriebene Elektrogeräte so gut es geht zu verzichten und zuhause am besten Strom aus der Steckdose zu verwenden. Stiftung Warentest bestätigt, dass Energie aus Batterien mindestens 300-mal mehr kostet als aus der Steckdose. Auch solarbetriebene Geräte sind tolle Alternativen. Und ein romantisches Candle-Light-Dinner bei echtem Kerzenschein statt künstlichem Licht ist doch viel schöner.

strahlung und Frost. Vor Tiefentladung sowie dauerhafter Vollladung wird abgeraten.

Eine Ausnahme gibt es, bei der Elektroschrott doch zu einem kleinen Hit wird – das elektro-unterstützte Fahrrad. E-Räder entwickeln sich vor allem für Berufspendler zu echten Auto-Alternativen. Sie sind leiser, perfekt für stauanfällige Kurzstrecken und verursachen deutlich weniger CO₂-Emissionen, Feinstaub sowie Stickstoffoxide. Nicht nur die Umwelt zieht daraus eine positive Bilanz, jede Radfahrt ist gut für die Gesundheit und schont zusätzlich den Geldbeutel des Radlers. Bei einer Strecke von zehn Kilometern verbraucht ein E-Rad nur so viel Energie, wie ein Topf Nudelwasser zum Erhitzen benötigt. Aufladen kann man das Elektrorad über die normale Steckdose zu Hause. Spritkosten fallen im Gegensatz zum Pkw keine an. Und bereits nach 100 Kilometern Fahrstrecke sind die CO₂-Emissionen der Akkuherstellung ausgeglichen.

Wenn es wirklich nicht ohne Batterie geht, sollte man zu wiederaufladbaren Akkus greifen. Aber auch dann gilt: Elektroschrott ist ein gefährlicher Abfall, den man nicht einfach in der eigenen Tonne entsorgen darf. Vor allem in Akkus und Batterien alter Elektrogeräten sind oft giftige Schwermetalle enthalten. Darum ist es wichtig, diese sachgerecht in den Sammelboxen des Fachhandels oder bei kommunalen Sammelstellen abzugeben, denn dort weiß man mit so einem Abfall umzugehen.

Damit man möglichst lange etwas von seinen elektronischen Geräten hat, gilt es den Akku zu pflegen. Empfohlen wird eine Lagerung bei normalen Zimmertemperaturen und geschützt vor direkter, starker Sonnenein-

Wenn der Fahrrad-Akku dann am Ende seines Lebens ist, kann er beim Fahrradhändler zurückgegeben werden. **Gut zu wissen:** Der Fürther Recyclinghof und das Schadstoffmobil nehmen keine Rad-Akkus an! Das kaputte Rad (ohne Akku) ist ein Fall für den Sperrmüll.

INFOS



Im Restabfall haben Elektrogeräte nichts zu suchen, sie müssen separat entsorgt werden.

So sind beispielsweise Fachgeschäfte mit einer Fläche von mehr als 400 Quadratmetern verpflichtet, alte Geräte zurückzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Wir bieten Ihnen folgende, meist entgeltfreie Möglichkeiten zur Entsorgung Ihrer Elektrogeräte:

Der Gebrauchtwarenhof
Fürth-Bislohe, Industriestraße 14,
Telefon 307320

Die Sperrmüllabfuhr
Für 15 Euro Fahrtpauschale werden alle Geräte mitgenommen.

Das Schadstoffmobil
Abgabe von Kleinklein- und Elektrogeräten.
Aktuelle Abholungstermine unter
www.fuerth.de/abfallwirtschaft

Recyclinghof
Hier werden kleine und große Elektrogeräte angenommen.
- Recyclinghof Atzenhof
Telefon: 810 15 24
- Recyclinghof Fürth



AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth [8] 2018
vom 25. April 2018

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth
Telefon (0911) 974-1204

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Nordöstlichen Vorstadtvereins e. V. am Mittwoch, 2. Mai 2018, 20 Uhr in der Gaststätte „Zur Ringbahn“, Poppenreuther Straße 81, 90765 Fürth.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht der ersten Vorsitzenden
2. Kassenbericht des Kassiers
3. Bericht der Revisoren
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Anträge
7. Sonstiges

Die Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

Gabriele Chen-Weidmann

Erste Vorsitzende und Stadträtin

Einziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 11. April 2018 wird mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadt-ZEITUNG der Stadt Fürth folgende Straßenfläche gemäß Art. 8 Abs. 1 Satz 1 BayStrWG eingezogen:

Das als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmete Grundstück Flur-Nummer 395/1 Gemarkung Sack (**Weg zwischen den Anwesen Boxdorfer Straße 16 und 20**). Der Lageplan und die Verfügung zum Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach sei-

ner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach; Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

b. Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Nähere Informationen zur elektronischen

Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Fürth (www.fuerth.de) sowie der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

[Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt:] Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Fürth, 13. April 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Einziehung öffentlicher Verkehrsflächen

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) wird bekannt gegeben:

Es ist beabsichtigt folgende Flächen einzuziehen:

Eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten Grundstückes Flur-Nummer 930/5 Gemarkung Fürth (**Ackerstraße**).

Eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten Grundstückes Flur-Nummer 1203/4 Gemarkung Fürth (Teilfläche bei Anwesen **Herrnstraße 26-28**).

Die zur Einziehung vorgesehenen Flächen werden nicht mehr als öffentliche Verkehrsflächen benötigt. Der Lageplan und die Verfügung zum dem Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Fürth, 13. April 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für die Stadtent-

wässerung Fürth (BS-StEF) vom 13. April 2018

Art. 1

Im § 2 Satz 2 der BS-StEF wird der Wortlaut „Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)“ durch „Beitrags-Gebühren- und Kostensatzung zur Entwässerungssatzung (BGKS-EWS)“ ersetzt.

Art. 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 21. März 2018 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und bekannt gemacht.

Fürth, 13. April 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Bürgerinformation zur Neugestaltung Hallplatz und Theatervorplatz sowie eines Teilbereiches der Königstraße (zwischen Theater – gegenüber Königstraße 109 und Königstraße 132 – gegenüber 137)

Die Fläche um die Kirche „Zu Unserer Lieben Frau“, das Amtsgericht und das Stadttheater als eines der städtebaulich und architektonisch bedeutendsten Ensembles der Stadt soll neu gestaltet werden. Derzeit ist der Bereich vorwiegend von Verkehr und Stellplätzen, die relativ ungeordnet über das gesamte Areal verteilt sind, geprägt und bietet – abgesehen von der Grünfläche – nur wenig Aufenthaltsqualität. Künftig soll die gesamte Platzfläche als Fußgängerzone ausgewiesen werden. Die Zufahrt der Hallstraße zur Königstraße wird geschlossen.

Es ist geplant, die Individualität jedes der einzelnen Bauwerke Amtsgericht und Kirche wie auch beim Stadttheater durch einen eigenen Vorplatz zu unterstreichen und

diese Platzfolge in eine einheitlich gepflasterte Gesamtfläche einzubetten. Baumpflanzungen und terrassierte Beete als Grünakzente schaffen eine deutlich verbesserte Aufenthaltsqualität im innerstädtischen Raum. Die bestehende Grünfläche im Bereich hinter der Kirche soll in ihrem Charakter als wohnungsnahe ruhige Grünanlage erhalten bleiben und durch die Pflanzung einiger neuer Bäume sowie die Aufstellung von neuen Bänken aufgewertet werden. Eine Pflasterung mit geschnittenem Granit und eine abgestimmte Möblierung sollen zum hochwertigen Erscheinungsbild beitragen. Ergänzend dazu soll ein Beleuchtungskonzept ausgearbeitet werden, das die denkmalgeschützte Bebauung auch im nächtlichen Stadtbild zur Geltung bringt. Die entfallenden Stellplätze werden durch Parkmöglichkeiten im Parkhaus des City Centers ausgeglichen.

Die Königstraße zwischen Rathaus und der Friedrichstraße ist eine wichtige innerstädtische Hauptverkehrsachse, deren funktionale wie gestalterische Defizite mit einer durchgängigen Planung für diesen Bereich soweit wie möglich behoben werden sollen. Am Stadttheater wird der fehlende Gehsteig ergänzt und über die Königstraße eine breite Fußgänger- und Radfahrerquerung zum Karlsteg eingerichtet. Sämtliche Fußgängerquerungen und die Haltestelle „Stadttheater“ werden barrierefrei ausgebaut. In beiden Richtungen werden Radschutzstreifen angeordnet. Der Verkehr auf der Königstraße in Richtung Norden wird nur noch einspurig geführt. Mit der gleichzeitig vorgesehenen Ertüchtigung der Lichtsignalsteuerung können der Verkehrsfluss und die Wartezeiten für alle Verkehrsteilnehmer optimiert werden.

Im Bereich vor der Kirche „Zu Unserer Lieben Frau“ (Friedrichstraße) werden eine zusätzliche Fußgängerquerung über die Königstraße geschaffen und die Seitenräume verbreitert und somit zusätzlich aufgewertet. Die vorhandenen Sonderstellplätze

bleiben erhalten. Ladezonen, Fahrradabstellplätze, Kübelbäume und Schankflächen für Außengastronomie runden die geplante Aufwertung in diesem Bereich ab.

Mit ersten Tiefbauarbeiten soll nach der Kirchweih im Oktober 2018 begonnen werden.

Das Gestaltungskonzept für die Neugestaltung des Hallplatzes und Theatervorplatzes sowie eines Bereiches der Königstraße liegt von **Mittwoch, 2., bis Dienstag, 15. Mai 2018**, im Stadtplanungsamt auf Ebene 2.2 und auf Ebene 3.1 im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, aus und kann von **Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr** eingesehen werden.

Auf Wunsch gibt das Stadtplanungsamt Auskünfte; gesonderte Termine können telefonisch unter 974-33 20 und 974-33 30 vereinbart werden.

Zusätzlich werden die Unterlagen ebenfalls für diesen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Fürth (www.fuerth.de Menüpunkt Stadtentwicklung) zur Verfügung stehen.

Am **Dienstag, 15. Mai 2018** findet um **16 Uhr** ein Gespräch zur Bürgerinformation statt, zu dem wir Sie herzlich einladen (Sitzungssaal im Technischen Rathaus, Rückgebäude).

Fürth, 13. April 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Aufstellung des Bebauungsplanes Nummer 278b „Zwischen Breslauer Straße, Mohnweg und Roggenweg“; hier: Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Unterrichtung und Erörterung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB)

Für das rund 0,9 Hektar große, derzeit landwirtschaftlich genutzte Gebiet zwischen den Straßen Breslauer Straße, Mohnweg und Roggenweg soll ein Bebauungsplan in Entwicklung aus dem Flächennutzungsplan aufgestellt werden. Zielsetzung ist die Fest-

setzung eines kleinteiligen „Allgemeinen Wohngebietes“ im Sinne der Baunutzungsverordnung für 19 Wohngebäude als Einzelhäuser und entlang des Mohnweges auch Reihenhäuser auf der Grundlage eines von einem privaten Investor vorgelegten städtebaulichen Konzepts. Die städtebauliche Weiterentwicklung soll in Orientierung an den westlich und nördlich angrenzenden Bebauungsstrukturen erfolgen. Ausgehend von den vor allem westlich angrenzenden sehr großen Grundstückszuschnitten, erfolgt im Bebauungsplangebiet unter Bezugnahme auf den gebotenen sparsamen Umgang mit Grund und Boden eine maßvolle Verdichtung (kleinere Grundstücke) sowie eine Integration von zu dreien gepaarten Reihenhausscheiben am Ostrand des Bebauungsplangebietes, die zugleich Aufgaben des Schallschutzes übernehmen.

Der Bau- und Werkausschuss hat den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes (als Normal- bzw. Regelverfahren) am 20. Juli 2016 gefasst. Vorausgegangen war der Beschluss des Stadtrates vom 8. November 1989, für einen zirka 46 Hektar großen Planbereich einen Bebauungsplan (Nummer 278 neu) aufzustellen. Er sollte wegen seiner Größe in kleinere Teilbebauungspläne gegliedert werden. Die ortsübliche Bekanntmachung dieses Beschlusses erfolgte im Amtsblatt der Stadt Fürth am 1. Dezember 1989. Bei dem Bebauungsplan Nummer 278b handelt es sich um einen entsprechenden Teilbebauungsplan.

Zu den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung zählen:

- Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum
- Sicherstellung und Leitung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung nebst
- Herbeiführung einer planungsrechtlichen Genehmigungsfähigkeit für die Errichtung von Eigenheimen
- Wahrung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse
- Sparsamer Umgang mit Grund und Boden

• Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Wesentliche Auswirkungen der Planung sind:

- Aufgabe von Kulturflächen (Landwirtschaft)
- Bodenversiegelungen
- Zunahme des Ziel- und Quellverkehrs

Die Öffentlichkeit kann sich von **Montag, 30. April bis einschließlich Freitag, 18. Mai 2018**, im Stadtplanungsamt im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Ebene 2.2, während der Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr) zu den allgemeinen Zielen und Zwecken und wesentlichen Auswirkungen unterrichten und während dieser Frist äußern. Auf Wunsch werden durch das Stadtplanungsamt auch Auskünfte erteilt. Gesonderte Termine können beim Abteilungsleiter Hartmut Meyer telefonisch unter 974-33 20 vereinbart werden.

Zusätzlich werden die Unterlagen ebenfalls für diesen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Fürth (www.fuerth.de/bauleitplanung) zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus findet am **Montag, 7. Mai, um 16 Uhr** im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Ebene 4, Zimmer 410, ein Erörterungstermin statt.

Äußerungen werden im Rahmen der Auswertung aller Äußerungen überprüft und fließen dann in das weitere Bebauungsplanverfahren ein. Die Entscheidung darüber wird durch den Stadtrat bzw. Bauausschuss im Billigungsbeschluss getroffen. In der danach stattfindenden öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) – Ort und Zeitpunkt der Auslegung bitten wir den Bekanntmachungen im Amtsblatt der Stadt Fürth zu entnehmen – kann das Ergebnis dieser Abwägung eingesehen werden.

Fürth, 13. April 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



BAUGENEHMIGUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung einer Dachterrasse sowie einer Innenhofüberdachung

Grundstück: Bäumenstraße 4, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 497

Antragsteller: Viet Binh und Bich Hong Nguyen, Bäumenstraße 4, 90762 Fürth

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für oben genanntes Bauvorhaben.

Ausnahmen, Abweichungen, Befreiungen

Von den Vorschriften des Art. 30 Abs. 7 BayBO wird **Abweichung** für die Herstellung des Daches in feuerhemmender Bauweise (F30-A) zugelassen.

Begründung:

Gemäß Art. 30 Abs. 7 BayBO wäre das Vordach einschließlich der tragenden und aussteifenden Konstruktion in feuerbeständiger Bauweise (F90) auszuführen. Es wird eine Abweichung zugelassen. Durch die Montage von funkvernetzten Rauchmeldern im Durchgang zum Hof und dem notwendigen Treppenraum sowie zur Wohnnutzung im ersten Obergeschoss im Rückgebäude ist eine Früherkennung einer Gefahrensituation möglich und die Rettung über dem Laubengang sichergestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht

Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach; Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach.

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit

dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der StadtZEITUNG der Stadt Fürth.

Die Akte des Genehmigungsverfahrens kann bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 139, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung einer Eigentumswohnanlage mit elf Wohneinheiten, neun Stellplätzen, drei Carports (ein Stellplatz Bauabschnitt 1 Tiefgarage); hier: Zusammenlegung Wohnung acht und Wohnung neun, Änderung Stellplatznachweis.

Grundstück: Balbiererstraße 28, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1472/14.

Antragsteller: Schultheiss Wohnbau AG, Lerchenstraße 2, 90425 Nürnberg

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für oben genanntes Bauvorhaben. Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 68 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch

elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der StadtZeitung der STADT FÜRTH.

Die Akte des Genehmigungsverfahrens kann bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 139, eingesehen werden.

BESTATTUNGEN
Geyer

 **(0911) 77 10 38**

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und gestalten die Trauerfeier nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.



90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Straße 15

• Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen •

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!




SIEBENKÄSS
 GRABMAL • BILDHAUEREI
 NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de
 Erlanger Str. 88 • Tel. 7 90 71 36

30 Jahre
 gebraucht werden

 **Gebrauchtwarenhof**
 Fürth/Bislohe

Industriestr. 14,
 90765 Fürth/Bislohe

Telefon 0911/30732-0

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo – Fr : 9.00 – 19.00 Uhr
 Sa: 9.00 – 16.00 Uhr

Träger: Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
 Mitglied im Diakonischen Werk Bayern



**Erfolgreich werben
 mit einer Anzeige in
 der Stadtzeitung**

Anzeigenannahme:
 Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Neue Website:
stadtzeitung-fuerth.de

FAMILIENNACHRICHTEN

Anmeldung der Eheschließungen

Kazim Yildiz – Regina Schleser, Fürth; Markus Dörnhöfer – Jieyu Ran, Fürth; Wolfgang Haack, Nürnberg – Ines Slad, Alte Reutstr. 13; Okan Duran, Nürnberg – Britta Schotsch, Fürth; Raffaele Diaco – Julia Schmid, Lobitzstr. 10; Richard Esperschidt – Verena Kohfeldt, Fürth; Susanne Bickel – Dominik Hilitzer, Rudolf-Schiestl-Str. 11; Daniel Budick – Ines Gohla, Zehentweg 11a.

Eheschließungen

Matthias Menz – Christina Hartinger, Fürth.

Geburten

Bettina und Torsten Wojtalla, Tochter Carolin Stefanie, Albigstr. 12; Silke Kellner und Hannes Engel, Sohn Lion Hannes Engel, Am Kavierlein 9; Verena und Markus Bedrunna, Tochter Romy Viktoria, Cadolzburg; Anja und Markus Schaller, Tochter Luisa, Fürth; Christina und Bernd Riedel, Tochter Emma, Markt Erlbach; Kathrin und Philipp Kneißl, Sohn Theo, Am Rosenhölzlein 1c; Alexandra und Michael Sessner, Tochter Isabella Eve, Stein.

Sterbefälle

Anna Tiefel (79), Ritzmannshofer Str. 8; Elisabeth Meckail (86), Neuhof an der Zenn; Josef Gebhardt (88), Greifswalder Str. 29; Andreas Roth (81), Bayernstr. 49;

Hildegard Elvira Anna Reiser (97), Bernhard-von-Weimar-Str. 2; Rosa Anita Lorenz (92), Nürnberger Str. 31; Ilse Nienstedt (82), Baldstr. 6; Uwe Heinz Mörtel (51), Erlanger Str. 11; Bettina Heine (54), Cadolzburg; Robert Baßler (51), Johann-Zumpe-Str. 18; Walli Weber (98), Erlangen; Dieter Peter Reiter (75), Hardstr. 65; Eugen Herr (42), Werkstr. 24; Jürgen Legner (78), Marienring 51; Luise Bär (88), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Johann Tiefel (82), Ritzmannshofer Str. 8; Ilona Reuter (55), Simonstr. 7; Helmut Dallmeier (86), Hätznerstr. 9; Johanna Strehl (88), Karlstr. 14; Richard Georg Eisenmann (58), Entensteig 53; Katharina Göttfert (92), Gerhart-Hauptmann-Str. 2; Karola Ellen Keil (90), Friedrich-Ebert-Str. 4; Andrea Claudia Holzknecht (52), Nürnberger Str. 47; Waldeemar Pregler (72), Spitzwiesenstr. 38; Werner Stöckel (85), Lehmusstr. 34; Richard Franz Haas (74), Alte Reutstr. 22; Evi Eichhorn (61), Lehmusstr. 20; Betti Saietz (93), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Helmut Sauer (78), Marienring 45; Monika Mühling (74), Liesl-Kießling-Str. 65; Joseph Stefl (87), Ronhofer Weg 37; Emma Maria Fries-Kleinsteuber (90), Frankfurt; Maria Kostka (75), Hornschuchpromenade 31; Ernst Nuding (79), Nürnberger Str. 129; Margit Farnbacher (72), Schwabacher Str. 330. ■

Praxis für Podologie Regine Ammermann

Hornschuchpromenade 16, 90762 Fürth
 Tel 0911/81 04 740 www.podopraxis-ra.de



Podologie, Fußpflege, Kassenzulassung, Diabetiker, Spangen, Nagelprothetik. **Fuß-Oase:** Paraffinbad, Fußmassagen usw. **Mo-Do: 7.00 Uhr - 20.00 Uhr – Fr: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr**

GESUNDHEIT & SPORT

Gesundheitspolitisches Engagement in Fürth gewürdigt

Auszeichnung für die Gesundheitsregionplus und die Stadt – Nachhaltige Netzwerke sind entstanden



Foto: Wunder

„Weiter so!“ Mit dieser Aufforderung haben Ernst-Rudolf Radtke (li.), Udo Simon (2. v. li.) und Ingo Friedrichs (re.) von der Stiftung sanoris das „Grüne Band der Gesundheit“ an Eva Göttlein von der Gesundheitsregionplus und Oberbürgermeister Thomas Jung überreicht.

Das Thema Gesundheit nimmt einen hohen Stellenwert in der Kleeblattstadt ein. Dieses Engagement ist nun von der sanoris-Stiftung honoriert worden: Oberbürgermeister Thomas Jung und Eva Göttlein von der Gesundheitsregion-

plus haben das „Grüne Band der Gesundheit“ erhalten.

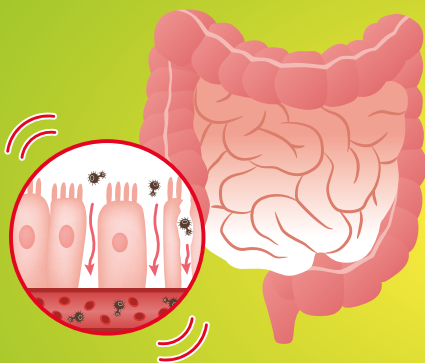
Insbesondere die Einbindung der Bevölkerung haben den Ausschlag für die Ehrung gegeben, wie Udo Simon, Vorsitzender des Stiftungsrats, hervorhob: „Exemplarisch

stehen dafür die Etablierung des Demenzzernetzwerkes Fürth, die Südstadtinitiative, die systematische Erfassung präventiver Bedarfe der Stadtbevölkerung und die Etablierung einer eigenen Gesundheitsmesse in Fürth.“ Eingebet-

tet in die Organisation der Gesundheitsregionplus seien zukunftsorientierte und vor allem nachhaltig wirksame Plattformen und Netzwerke entstanden, die durch die Mitwirkung von vielen Ehrenamtlichen ergänzt würde. ■

ALARM im Darm!

healthy
balance
just you



Darm gesund = Mensch gesund

- Reizdarmsyndrom
- Allergien
- Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Müdigkeit und allgemeiner Leistungsabfall

VORTRAG

Anmeldung erforderlich!

EINTRITT FREI

Datum 09.05.2018
Uhrzeit 16:00 und 18:00 Uhr
Ort Kulturforum Fürth
Würzburger Str. 2
90762 Fürth
Telefon 0911 - 77 89 36
E-Mail peter.foerder@sportforum-fuerth.de

SPORTFORUM
RÜCKEN- UND
GESUNDHEITZENTRUM

KLINIKUM

Neues Behandlungskonzept für Parkinson-Patienten

Mehr Lebensqualität für Betroffene durch ein ganzheitliches Therapieprogramm im Klinikum Fürth

Wie das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege anlässlich des Welt-Parkinson-Tages mitgeteilt hat, müssen immer mehr Patienten mit dieser Erkrankung in bayerischen Kliniken behandelt werden – die Zahl stieg von 6577 im Jahr 2015 auf 6769 im Jahr 2016.

Um noch umfassender auf die individuellen Krankheitsbilder eingehen zu können, bietet die Neurologische Klinik am Klinikum Fürth seit Kurzem die sogenannte Multimodale Komplexbehandlung an. Sie richtet sich sowohl an Patienten mit Morbus Parkinson als auch mit atypischen Syndromen. Durch die Kombination medizinischer und aktivierender Ansätze wird eine verbesserte Kontrolle

der Symptome und damit eine Steigerung der Lebensqualität ermöglicht.

Das Parkinson-Syndrom ist eine häufige neurologische Erkrankung, die sich insbesondere durch motorische Einschränkungen wie Zittern oder Muskelsteifigkeit äußert. Daneben gibt es Begleiterscheinungen, die teilweise Jahre vor dem eigentlichen Ausbruch auftreten können. Dazu zählen beispielsweise Schlaf- und Riechstörungen, Stimmungsschwankungen sowie Herz- und Kreislaufprobleme. Die Diagnose wird zumeist zwi-

schen dem 50. und 60. Lebensjahr gestellt, wobei Männer etwas häufiger betroffen sind als Frauen. Unbehandelt führt sie meist zu einer deutlichen Ein-

schränkung der Lebensqualität.

„Aufgrund der Vielseitigkeit der Symptome ist die Behandlung von Parkinson-Syndromen oftmals

sehr komplex“, erklärt Professor Dr. Christian Maihöfner, Chefarzt der Neurologischen Klinik am Klinikum Fürth. „Durch die verzahnte Arbeit eines multiprofessionellen Teams ist es uns möglich, eine intensive, umfassende und

individuelle Therapie für die Patienten zu entwickeln, die sowohl medikamentöse als auch nicht-medikamentöse Maßnahmen enthält“. Während eines zwei- bis dreiwöchigen stationären Aufenthaltes erhalten die Betroffenen umfangreiche Therapiestunden, unter anderem mit speziell auf ihr Krankheitsbild zugeschnittener Physio- und Ergotherapie, Logopädie, Ernährungsberatung und psychologischer Betreuung. Bei entsprechender Indikation kann die Behandlung einmal im Jahr wiederholt werden, um nachhaltige Effekte zu erzielen.

Weitere Informationen gibt das Sekretariat der Neurologischen Klinik unter der Rufnummer 75 80 17 00. ■



Infos für gesunden Darm

Das Sportforum Rücken- und Gesundheitszentrum am Löwenplatz lädt am **Mittwoch, 9. Mai, um 16 und um 18 Uhr** jeweils zu einem Vortrag mit Heilpraktiker Markus Grimm in das Kulturforum, Würzburger Straße 2, ein. Grimm referiert unter dem Titel „Alarm

im Darm“ über häufige Beschwerden, Erkrankungen und verschiedene Behandlungsansätze rund um das wichtige Organ.

Interessierte werden um Reservierung unter Telefon 77 89 36 gebeten; der Eintritt ist frei. ■

Neuaufgabe für den Fürthlauf

Seit 2003 lockt der Fürthlauf Hobbysportler jeden Alters in die Innenstadt. Am **Sonntag, 13. Mai**, steht eine Neuaufgabe der beliebten Veranstaltung nach bewährtem Konzept an: Es gibt keine exakte Zeitmessung, jeder Teilnehmer erhält im Ziel eine Urkunde mit seiner minutengenauen Laufzeit und ein Fürthlauf-Funktionsshirt ist im Starterpaket bereits enthalten. Und weil an diesem Tag Spaß und gute Unterhaltung Vorrang haben, gibt es ein buntes Programm für die ganze Familie im Start- und Zielbereich an der Fürther Freiheit und eine Tom-

bola mit attraktiven Preisen.

Los geht's um 10 Uhr mit dem Kinderlauf über 1,3 Kilometer (bis Jahrgang 2010). Um 10.30 Uhr gehen die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2007 bis 2009 auf die 2,6-Kilometer lange Strecke und um 11 Uhr die Teilnehmer der Jahrgänge 2004 bis 2006. Um 12.45 Uhr fällt dann der Startschuss für den Hauptlauf. Anmeldungen sind noch bis Samstag, 12. Mai, für 18 Euro und am Veranstaltungstag für 20 Euro möglich. Kinder (bis einschließlich Jahrgang 2004) zahlen acht Euro bzw. zehn Euro. Weitere Infos unter www.fuerthlauf.de. ■



ENDERLE
FINANZ- UND PERSONALBERATUNG

EFP Schuldnerverwaltung

Schnell & zuverlässig in allen Schuldenfragen seit über 20 Jahren!

Privat- & Firmeninsolvenz

- Pläne zur Entschuldung und Schuldbefreiung
- Vermeidung von Firmeninsolvenzen

Wir helfen Ihnen!

Tel.: 0911 / 326 31 92 · www.efp-nuernberg.de

Das Gesundheitsamt gibt Entwarnung

Zahl der Krebsneuerkrankungen liegt im bayernweiten Durchschnitt



Foto: Landratsamt Fürth

Ärztin Eva Bunte-Waggershauser und Werner Hähnlein, Leiter des Gesundheitsamts, haben Oberbürgermeister Thomas Jung und Landrat Matthias Dießl (v. li.) einen Gesundheitsbericht zum Krebsgeschehen überreicht – mit positiver Kunde.

Das Gesundheitsamt Fürth hat vor Kurzem einen Gesundheitsbericht über das Krebsgeschehen in Stadt und Landkreis Fürth vorgelegt. Anlass für die Untersuchung war die vom Bayerischen Krebsregister veröffentlichte Statistik für die Jahre 2010 bis 2014: Bei den Neuerkrankungen lagen die Fallzahlen in Stadt und Landkreis im bayernweiten und mittelfränkischen Vergleich höher als in anderen Regionen. Alarmiert von diesen Zahlen hat Eva Bunte-Waggershauser, Ärztin beim Gesundheitsamt, als verantwortliche Redakteurin an einem Bericht über das hiesige Krebsgeschehen mitgearbeitet, um dem Phänomen auf den Grund zu gehen und eine statistische Beurteilung durch das Krebsregister vornehmen zu lassen.

Die gute Nachricht: Verunsicherung und Besorgnis waren unbegründet, in Stadt und Landkreis Fürth gibt es nicht mehr Krebsfälle als andersorts in Bayern, so das Ergebnis der Auswertung. Als kleine Kollektive ohnehin anfällig für Verzerrungen durch Zufälle, machte Bunte-Waggershauser eine weitere konkrete Ursache für den Ausreißer aus, und die spreche durchaus für die medizinische Versorgung der Region: das gut funktionierende Meldewesen. „Wenn 95 statt 75 Prozent der Fälle gemeldet werden, sind die Zahlen natürlich höher“, sagte Werner Hähnlein, Leiter des Gesundheitsamts. Die hiesigen Meldezahlen seien konstant hoch, höher als an vielen anderen Orten des Freistaats. Eine weitere positive Erkenntnis: Im Bereich

der Früherkennung liegen Stadt und Landkreis sogar teilweise über dem bayerischen Mittel.

Beim Brustkrebs, häufigste Krebsart bei Frauen, sind Stadt und Landkreis im bayerischen Durchschnitt. Da das Brustkrebszentrum in der Stadt aufgelöst wurde, sieht das Gesundheitsamt hier daher Handlungsbedarf.

Da es seit 1. April des vergangenen Jahres eine gesetzliche Meldepflicht für die Erkrankungen gibt, soll nach 2018 ein aktualisierter Bericht für die Region erstellt werden.

Eine Datenbankabfrage über das bayerische Krebsgeschehen ist über die Internetseite krebregister-bayern.de möglich, dort unter dem Link „Interaktive Datenbankabfrage“.

Fürth auf Facebook



Veranstaltungstipps und Infos veröffentlicht das Bürgermeister- und Presseamt auch auf der Social-Media-Plattform Facebook.

Unter www.facebook.com/fuerth können sich Interessierte auf diese Weise schnell auf dem Laufenden halten.

Kassettenmarkisen
Elegant und zeitlos schön

AREA – KLARER FALL VON KLARER FORM

Metallbau Belzer

Gewerbegebiet Süd 10
90587 Obermichelbach
info@metallbau-belzer.de
www.metallbau-belzer.de
Tel.: 0911 - 66467965
Fax.: 0911 - 66469801

Solidarischer Fußballspaß



Foto: Tom Schrade

Auf Einladung von Udo Wild, Inhaber der Firma Wild-Panda-Service und Sponsor der Spielvereinigung Greuther Fürth, haben 50 Fußballfans mit Behinderung aus Regensburg das Zweitligaspiel des Kleeblatts gegen den Jahn live im Ronhof verfolgen können. Unterstützt wurde das Unternehmen dabei auch von Elisabeth Reichert, Sozialreferentin der Stadt Fürth, die sich für die uneingeschränkte und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens einsetzt.

FÜRTHER SPORTSCHAU

Der Bayerische Fußballverband bietet eine Ferien-Fußballschule für Mädchen und Jungen von sechs bis 14 Jahren von **Donnerstag, 31. Mai, bis Samstag, 2. Juni**, am Sportgelände des ASV Vach an. Vor Ort betreuen qualifizierte und erfahrene Trainer die Teilnehmer täglich von 9 bis 17 Uhr. Für Mittagessen, Obst und ausreichend Getränke ist gesorgt. Zusätzlich erhalten die jungen Sportler eine adidas-Ausrüstung und eine Trinkflasche. Kosten 129 Euro, Geschwisterkinder 119 Euro. Anmeldung unter www.bfv.de/ferien.

Die LIGA-Schützen der Bo-

genschützen Fürth – **Nicole Rossenko, David Neuhaus, Harald Glaser, Christian Strauss, Torsten Vetter und Roland Hoyer von der Ohe** – haben die Saison 2017/2018 erfolgreich mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse I beendet. Die neue Wettkampfrunde mit acht Vereinen startet im Oktober. Die Freiluft-Sommersaison hat bereits begonnen. Ein Schnupperschießen für Interessierte wird aktuell angeboten. Anmeldungen sind unter E-Mail christinecainelli@yahoo.de erforderlich. Kinder können sich zudem im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Fürth ausprobieren. ■

HILFE IM NOTFALL

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 13 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Visitenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem

deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 28., und Sonntag, 29. April**, von Zahnärztin Dr. Stephanie Dolle, Nürnberger Straße 71, Telefon 70 52 10, am **Montag, 30. April, und Dienstag, 1. Mai**, von Zahnarzt Dr. Gilbert Vanderborght, Simonstraße 10-12, Telefon 217 57 77,

am **Samstag, 5., und Sonntag, 6. Mai**, von Zahnarzt Dr. Philipp Bergt, Wiesengrundstraße 2b, Telefon 76 26 16,

am **Donnerstag, 10., und Freitag, 11. Mai**, von Zahnärztin Dr. Silke Wojahn, Kapellenstraße 1, Telefon 97 69 93 90, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet. ■

Jetzt Heizungs-Check!



bernd breitschuh Heizungstechnik

Zoppoter Str. 65 | 90766 Fürth
Tel.: 0911/73 67 58 | bernd.breitschuh@web.de

Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	25.4.2018	Nr. 19	Sonntag	29.4.2018	Nr. 23	Donnerstag	3.5.2018	Nr. 1	Montag	7.5.2018	Nr. 5
Donnerstag	26.4.2018	Nr. 20	Montag	30.4.2018	Nr. 24	Freitag	4.5.2018	Nr. 2	Dienstag	8.5.2018	Nr. 6
Freitag	27.4.2018	Nr. 21	Dienstag	1.5.2018	Nr. 25	Samstag	5.5.2018	Nr. 3	Mittwoch	9.5.2018	Nr. 7
Samstag	28.4.2018	Nr. 22	Mittwoch	2.5.2018	Nr. 26	Sonntag	6.5.2018	Nr. 4	Donnerstag	10.5.2018	Nr. 8

- 1 **Apotheke im Bahnhof-Center**
Gebhardtstraße 2,
90762 Fürth, 74 96 74
- 2 **Hirsch-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, 77 49 26
- 3 **West-Apotheke**
Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, 73 18 54
- 4 **Apotheke am Kieselbühl**
Hansastraße 5,
90766 Fürth, 73 10 53
- 5 **Kreuz-Apotheke**
Schwabacher Straße 25,
90762 Fürth, 74 87 60
- 6 **Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Straße 155,
90763 Fürth, 71 24 91
- 7 **Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90
- 7 **St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstraße 57,
90763 Fürth, 77 14 83

- 8 **Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Straße 67,
90762 Fürth, 70 68 67
- 8 **Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarnbach,
75 17 41
- 9 **Berolina-Apotheke**
Königstraße 134,
90762 Fürth, 77 26 18
- 10 **Mohren-Apotheke**
Königstraße 82,
90762 Fürth, 77 01 96
- 11 **Apotheke am Prater**
Erlanger Straße 63,
90765 Fürth, 79 06 93
- 12 **Alpha-Apotheke**
Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth, 97 12 23
- 12 **Frosch-Apotheke**
Vacher Straße 462,
90768 Fürth-Vach, 76 58 38
- 13 **ABF-Apotheke**
Königswarterstraße
Königswarterstraße 18,

- 90762 Fürth, 97 71 50
- 14 **Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, 78 06 56
- 15 **Poppenreuther Apotheke**
Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, 21 07 03
- 15 **Apotheke am Europakanal**
Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, 60 35 33
- 16 **Medicon Apotheke**
Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, 37 65 60
- 17 **Schwanen-Apotheke**
Erlanger Straße 11,
90765 Fürth, 79 07 35
- 18 **Apotheke im Forum**
Bahnhofplatz 6,
90762 Fürth, 50 72 01
- 19 **Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, 73 54 00
- 20 **Süd-Apotheke**
Flößaustraße, Ecke
Hätznerstraße 2,
90763 Fürth, 71 37 38

- 21 **ABF-Apotheke**
Breitscheidstraße
Rudolf-Breitscheid-Straße
41, 90762 Fürth, 77 33 36
- 22 **Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6,
90762 Fürth, 77 96 82
- 23 **Friedrich-Apotheke**
Friedrichstraße 12,
90762 Fürth, 77 16 25
- 24 **Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
72 27 45
- 24 **Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, 79 07 70
- 25 **Aesculap-Apotheke**
Waldstraße 36,
90763 Fürth, 76 83 20
- 26 **Malzböden-Apotheke**
Schwabacher Straße 106,
90763 Fürth, 81 01 41

Tagesaktuelle Änderungen
unter: www.blak.de

Handwerk liegt uns im Blut.

Seit 1924.





PETER + ERICH

IHR MEISTERBETRIEB FÜR

SANITÄR • HEIZUNG • KANAL • FLASCHNEREI • DACHDECKEREI • KAMINSANIERUNG

P+E SCHMITT • OHG DORFÄCKERSTRASSE 41 • 90427 NÜRNBERG • ☎ (09 11) 32 41 60 • WWW.P-E-SCHMITT.DE

Anzeigen- annahme

Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Kleinanzeigen
einfach online
aufgeben
**stadtzeitung-
fuerth.de**

Die nächste Stadtzeitung
erscheint am 9. Mai.



Fotos: Markus Kallweit



Foto: Margit Hofmann



Einrichten mit Passion und



Fotos: Daniel Schwarcz

Inhaber Markus Kallweit

Der Name klingt nicht umsonst nach „Zuhause“: Das „Deinheim“ strahlt eine Wohlfühlatmosphäre aus, die zum Verweilen einlädt. „Das ist auch so gedacht“, lacht Markus Kallweit. Das Ladenlokal bietet neben geschmackvollem Interieur und Wohnaccessoires auch eine exquisite Auswahl besonderer Weine, vom Eigentümer persönlich zusammengestellt, vom Gardasee, der Pfalz und natürlich aus dem Frankenland. Im „Deinheim“ finden regelmäßig Weinproben und gesellige Veranstaltungen wie „Austern PUR“ oder „Burger PUR“ statt, aber auch für einen Espresso, ein Gläschen Prosecco oder ein Glas



Max Benjamin

Wein – im Sommer gerne auf der idyllischen Terrasse – lohnt sich ein Abstecher beim Stadtbummel in das Gourmetviertel Fürth. Der passionierte Gestalter ist

Spezialist für Teil- oder Komplett-einrichtungen sowie Raum- und Farbgestaltung. Das Sortiment ist handverlesen, elegant, zugleich modern und repräsentativ – aber

GENUSS PUR
Fürth

Deinheim
Wohnen & Wein

Marienstraße 10 | 90762 Fürth
www.mk-deinheim.de

Gourmetviertel Fürth

**Jetzt schon
an den
Sommer
denken!**

Oehrlein
schuhe vom feinsten...

Gustavstraße 29 | Tel. 0911 77 74 91

MONA LISA
DESSOUS & MODE

**Bademode
in großen Größen**

Gustavstr. 56 | 90762 Fürth | Tel. 0911-77 59 47
www.monalisa-dessous.de

**COMPUTER
LAND FÜRTH**

- An- & Verkauf von PCs, Notebooks u. Zubehör
- Reparatur u. Wartung
- Installation/Konfiguration
- Datenrettung
- Heimservice
- Faire Preise
- Schnelle Ausführung

Königstr. 14 • 90762 Fürth
0911 / 7873160

Foto: Markus Kallweit



Deinheim
Wohnen | Wein & Kleinigkeiten



Foto: Margit Hofmann

einem Schluck Prosecco



LAKRIDS by Johan Bülow

dennoch bezahlbar. Im „Deinheim“ finden Sie aber nicht nur Leuchten, Polstermöbel und künstliche Pflanzen, sondern auch feine Duftkerzen von MAX

BENJAMIN sowie Schals und Decken der deutschen Firmen LENZ & LEIF und ZOEPPRITZ. Immer auf der Suche nach individuellen Produkten hat Markus

Kallweit die schwarze Magie von LAKRIDS by Johan Bülow für sich entdeckt – und das exklusiv im „Deinheim“ in Fürth. Süß oder salzig, fruchtig oder mit belgischer Schokolade ummantelt – die Nascherei kann süchtig machen. Übrigens, das „Deinheim“ kann auch für kleine private Feiern in opulenter Atmosphäre gebucht werden.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
von 11 Uhr bis 18.30 Uhr &
Samstag
von 11 Uhr bis 15 Uhr.
www.mk-deinheim.de

Friseur & Make up

Frauen Zimmer

Tel. 0911 - 32 38 28 28
Gustavstraße 54, Fürth
www.frauenzimmer-fuerth.de

EST 1924

DOUGIUSEPPE

Barber Shop

Ob Trimm, Rasur oder Haarschnitt – der Don weiß genau, was Männer wollen.

Geschenkidee:
eine Abo-Card oder ein Gutschein vom Don.

Gentlemen only

Gustavstraße 28, 90762 Fürth
Telefon 0911 - 93 89 96 16

GOLDSCHSCHMIEDE
SACHRAU
MEISTERBETRIEB
TRAURINGE - UNIKATE

WWW.SACHRAU.DE
GUSTAVSTRASSE 49
90762 FÜRTH
0911/9772500

SUN+BEAUTY
TEMPEL
AM GRÜNEN MARKT
0911-780 71 630

ALL IN ONE...
Bei uns finden Sie alles, was zu Ihrem Wohlbefinden, Ihrer Schönheit und Ihrer Entspannung beiträgt.

- » Massagen
- » Fußpflege
- » Sonnenbänke
- » Nagelmodellage
- » Haarentfernung
- » Permanent Make-Up
- » Wimpernverlängerung

Marktplatz 11 · 90762 Fürth
www.sun-beauty-tempel.de

sportlich
ökologisch
sozial

FARCAP
Berg & Tal

elkline

Gustavstraße 35
90762 Fürth
www.farcap.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

POJNG
Design

TASCHEN & ACCESSOIRES

POJNG STORE FÜRTH WWW.POJNG.COM
Gustavstr. 58 | 90762 Fürth | Tel. 0911.97 11 305
Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 12-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr

SCHÖLL

Papierhaus
Julius Schöll
Obstmarkt 1 · 90762 Fürth
0911/8100290

Alle 4You-Rucksäcke
nur 69,95 €.

KULTUR & VERANSTALTUNGEN

Der 25. Gartenmarkt lockt auf die Fürther Freiheit

Rund 40 Fachbetriebe stellen aus, beraten und informieren – Naturnahes Bastelprogramm für Kinder



Foto: Altenberger



Foto: Stadt Fürth/Liegenschaftsamt

Auf der Fürther Freiheit bieten rund 40 Fachbetriebe alles rund um Garten, Terrasse und Balkon.

Ob Balkon, Terrasse oder Garten – mit den ersten Sonnenstrahlen erwacht die Gärtnerseele, die Lust auf frisches Grün und bunte Pflanzenvielfalt steigt. Tipps, Infos, Anregungen und jede Menge Inspiration kann man sich dann auf dem 25. Fürther Gartenmarkt holen. Von **Samstag, 28. April, bis Dienstag, 1. Mai**, warten auf der Fürther Freiheit rund 40 regionale und überregiona-

le Fachbetriebe mit einem abwechslungsreichen und vielfältigen Angebot rund um Garten, Balkon und Terrasse auf.

Neben Zier-, Gemüse- und Gewürzpflanzen sowie Blumen aller Art für Innen und Außen werden auch Gartenhäuser, Zäune, Gartengeräte und -möbel, Grills, Markisen und eine breite Palette an Dekorationsartikeln aus den verschiedensten Materialien

angeboten. Darüber hinaus kann man sich auch über Insektenschutzsysteme oder den richtigen Sonnenschutz informieren.

Zudem knattert auch wieder die Kettensäge, wenn beim „Chainsaw-Carving“ verschiedenste Kunstobjekte aus Holz entstehen. Die Kinder dürfen sich über ein spannendes, naturnahes Mitmach- und Bastelprogramm freuen sowie auf

das Kinderkarussell. Für das leibliche Wohl ist im kleinen Biergarten gesorgt.

Und weil der Gartenmarkt in diesem Jahr sein 25. Jubiläum feiert, gewähren die Aussteller am **Montag, 30. April**, auf ausgewählte Artikel einen Jubiläumsrabatt.

Geöffnet ist der Gartenmarkt auf der Freiheit **täglich von 9.30 bis 18.30 Uhr**, der Eintritt ist selbstverständlich frei. ■

ENTDECKEN SIE IHREN NASCHGARTEN

Damit Sie im Sommer süße Früchte ernten können müssen Sie jetzt entsprechend Bäume und Sträucher pflanzen.

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der passenden Pflanzen!

Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.



Stück
9,99

**Vaccinium in Sorten
GROSSFRÜCHTIGE
KULTURHEIDELBEERE**

3 Liter-Topf, 30–40 cm Höhe



Stück
6,99

**Rubus ideus i.S.
SOMMER-UND HERBST-
TRAGENDE HIMBEEREN**

2 Liter-Topf

**JETZT
2x IN DER
REGION!**

Gartenwelt
Dauchenbeck
grün
erleben

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inhaberin: Monika Dauchenbeck · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inhaber: Christina & Mirja Dauchenbeck · Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch
Tel.: 09 11/977 22-0 · Mo.–Fr. 8.30–19.00 Uhr · Sa. 8.00–17.00 Uhr · www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Junge Lyrik über den Dächern Fürths

Junge Literatur und Musik über den Dächern der Kleeblattstadt – dafür steht die monatliche Veranstaltungsreihe „Rooftop Stories“ in der Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung in der Neuen Mitte. Immer am **ersten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr** laden die Volksbücherei, das Fürther Autoren-



duo „Die Schaffenskrise“ und die Poetry Slammerin Lara Ermer Künstlerinnen und Künst-

ler aus dem näheren Umkreis ein. Ob Prosa, Lyrik oder Spoken Word, ob witzig, politisch, grotesk oder melancholisch – bei den Rooftop Stories gibt es keine Schubladen. Der Eintritt ist frei. Am **3. Mai** sind Rebekka Knoll und Sylvia Hubele zu Gast. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Trio Master Mint.

Kunst und Handel im Blickpunkt



Werke der Künstlerinnen Gisela Glück (li.) und Sabine Scharf laden zum Stadtbummel ein.

Die Künstlerinnen Gisela Glück und Sabine Scharf stellen im Rahmen der „20. Aktion Kunst und Handel in der Fürther Altstadt“ ihre Werke von **Samstag, 28. April, bis Samstag 26. Mai**, in folgenden Geschäften aus: Galerie Atelier Kolorit, Geleitgasse 4, Kosmetikstudio Cha-

risma, Mohrenstraße 4, Fisch-Treff Reitingen, Marienstraße 13, Deinheim-Wohnen & Wein, Marienstraße 10, Fürther Treffpunkt, Hirschenstraße 37a und Shake Fashion Mix, Blumenstraße 2. Dort können sie während der jeweiligen Ladenöffnungszeiten besichtigt werden. Bei

einem geführten Spaziergang am **Samstag, 5. Mai, um 10.30 Uhr** erläutern die Künstlerinnen ihre Werke. Treffpunkt für die etwa 90-minütige kostenlose Führung ist am Haupteingang des Rathauses, Königstraße 88. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 974-10 65.

tilgner
Haustechnik

Sanitär, Badsanierung, Wasseraufbereitung, Komplettbäder, Heizung, Solar, Klima, Flaschnerei, Dachdeckerei, Lüftung, Kundendienst, Notdienst und Wartung

Sieglendorfer Straße 27a
90768 Fürth
Tel. 977 208-0 • Fax 977 208-21
info@tilgner-haustechnik.de
www.tilgner-haustechnik.de

Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:

bautenschutz katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0
Ringstraße 51 • 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Lebenslust Goldschmieden
Das Schmuckstück
Kunst & Kurse in Edelmetall & Edelstein
Stefanie Stenzel
Theaterstraße 45 (Innenhof), 90762 Fürth
Tel.: 0911/9792256, Fax.: 0911/9792257
www.schmuckstueck-fuerth.de
email: St.Stenzel@Schmuckstueck-fuerth.de

Trau(n)-Dinge & Schmuck:
selbstgefertigt in Kursen
oder
maßgeschmiedet im Atelier

...angenehme Atmosphäre & liebevoll gestaltete Unikate:
Schmuck: einmalig schön!

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326

Benefiz-Maiball zugunsten des Fürther Frauenhaus

Die örtlichen Organisationen von Rotary Club, Lions Club und Soroptimist International laden erneut gemeinsam mit der Tanzschule Streng am **Samstag, 5. Mai, ab 20 Uhr** (Einlass 19 Uhr), zum Benefiz-Maiball in die Theaterstraße 5 ein. Der Reinerlös kommt dem Fürther Frauenhaus zu Gute.

Die Gäste erwartet ein buntes Programm, durch das die Moderatorin Karin Schubert führt. Nach einem Sektempfang mit Canapés (im Eintrittspreis inbegriffen) öffnet die Tanzfläche zur Musik der Band Top Trio. Standard- und Lateinforma-

tionen der Tanzschule Streng und Laura Schneider vom Ballettstudio arabesque zeigen

ihr Können. Als besonderen Beitrag zum Fürther Stadtjubiläum präsentieren Peter Hoff-

mann und seine Partnerin Tänze aus dem Jahr 1818.

Die Tanzschule bietet eine Auffrischung für vergessene Tanzschritte sowie einen „Rent a dancer-Service“. Eine Tombola rundet den Abend ab.

Karten sind für 40 bzw. ermäßigt 20 Euro erhältlich und können unter E-Mail ball@lcfuerth.de, ball@rcfuerth.de oder sifuerth@gmx.de reserviert sowie bei der Sparkasse Fürth (Maxstraße 32), Flessabank (Friedrichstraße 8) oder Tanzschule Streng (Theaterstraße 5) im Vorverkauf erworben werden. Essen ist ab 19 Uhr im Restaurant Weißengarten möglich.



vhs Volkshochschule
Fürth gGmbH

Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de

Die vhs Fürth informiert

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:



Gesellschaft

Schwaben - Malerei und Barockjuwelen (10117)
Tagesfahrt: Sa 05.05., 08:00-19:00 Uhr, 31,- €
zzgl. 3,- € Eintritt vor Ort



Beruf

Smarte Städte? (10001) Vom Traum der intelligenten Stadt-Maschine: Di 08.05., 19:00-21:00 Uhr, Eintritt frei!

Scribus - professionelle Zeitungen kostenlos druckreif erstellen (29000): Do 03.05., 18:00-21:15 Uhr, 24,- € zzgl. 4,- € für Material



Sprachen

Faszination HDR Fotografie (28307) (high-dynamic-range): Sa 05.05., 09:00-16:15 Uhr, 48,- € zzgl. 3,- € für Skript

Mama lernt Deutsch für den Beruf! - B2 (30602)
Berufsorientierter Deutschkurs für Frauen: Ab Do 03.05. (30 Termine / 3 x pro Woche) 08:45-12:00 Uhr, 89,- €



Gesundheit

Tschechisch - A2 (35523) Workshop zur Auffrischung „Alltagssituationen“: Fr 04.05., 17:00-19:30 Uhr, 15,- €

Nordic Walking - Nordic Fitness - Test it! (44330) Für Testerinnen und Tester!: Sa 05.05., 09:30-11:00 Uhr, 12,- €

Yoga Intensiv (42025): Sa 05.05., 10:00-13:00 Uhr, 18,- €



Kultur

Geschenke aus dem Backofen (47209) Süße Verführung: Fr 04.05., 17:15-21:15 Uhr, 33,20 € inkl. Material

Geschichten mit Musik: (56010) Pariser Lebensgefühl von Piaf bis Piazzolla: Fr 27.04., 18:00-21:15 Uhr, 18,- €



Grundbildung

Öffnungszeiten des vhs-Servicebüros:

Mo 09.00-13.00 Uhr, Di/Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr, Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr
Das vhs Bistro ist Mo-Fr von 08.00-14.00 Uhr und samstags 10.30-14.00 Uhr geöffnet.



Gegensätzliche Kunst

Die Ausstellung „Linear-Rund“ mit Werken von Horst Schäfer und Paul Yates ist von **Sonntag, 13. Mai** (Vernissage: 11 Uhr, Einführung: Professor Stefan Schweizer, Musik: in motion trio), **bis Sonntag, 15. Juli**, im Stadttheater Fürth, Königstraße 116, zu sehen. Das Besondere an der Schau ist, dass zwei Fotografen, die aus verschiedenen Ländern kommen, sich mit einem Thema auseinandersetzen und ihrem Charakter entsprechend unterschiedlich an die Interpretation herangehen.

Beide verbindet die Liebe zur Arbeit in der Dunkelkammer, der Wohnsitz in Nürnberg und Fürth und eine Künstler-Freundschaft. Der Titel „Linear-Rund“ beschreibt, wie Gegensätzliches in einer Form bestehen kann.

Die Ausstellung kann 60 bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn oder nach Vereinbarung mit Art-Agency Hammond unter Telefon 77 07 27 oder per E-Mail an aah-art@t-online.de angeschaut werden. Weitere Infos unter www.art-agency-hammond.de.

Anzeigenannahme

Tel. 976 40 79 66

anzeigen@herbstkind-wa.de

www.stadtzeitung-fuerth.de

Die nächste Stadtzeitung erscheint am 9. Mai.

Kundgebung für Atomausstieg

Das Fürther Bündnis „Atomausstieg JETZT“ lädt zur Kundgebung am **Mittwoch, 25. April, 20 Uhr**, am Grünen Markt ein. Es ist der Vorabend des 32. Jahrestages der Atomkatastrophe von Tschernobyl. Nach einem Grußwort von Bürgermeister Markus Braun spricht Hans-Stefan Schubert von ver.di., Andrea Gerhard von den Müttern gegen Atomkraft liest aus der Lektüre „In atomarer Bedrohung“ von Luise Rinser. Richard Mergner erläutert als Landesbeauftragter des Bundes Naturschutz ökologische Gesichtspunkte.

Aus Belarus sind der Liquidator Nikolaj Dowmant, der in der 30-Kilometer-Sperrzone in Tschernobyl als Polizist eingesetzt worden war, sowie der Deutsch- und Geschichtslehrer Victor Shuk, der den Bericht des Zeitzeugen bei der Gedenkveranstaltung übersetzen wird, zu Gast.

Den Abschluss findet die Kundgebung mit einer Kerzenaktion und dem Ulmentanz unter Leitung von Margareta Wittmann und Gabriele Danel. Der Posaunenchor der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche umrahmt die Veranstaltung. ■

Ringvorlesung startet

„Freiheit und soziale Ordnung im Blick von morgen“ – unter diesem Titel lädt die Wilhelm Löhe Hochschule zu ihrer Ringvorlesung im Sommersemester ein. Am **Mittwoch, 2. Mai**, referiert Dirk von Vopelius, Geschäftsführer und Präsident der IHK Nürnberg für Mittelfranken, zum Thema „Rolle des Unternehmers – was bleibt vom redlichen Kaufmann?“ Herbert Rebscher vom Institut für Gesundheitsökonomie und

Versorgungsforschung Gyhum-Hesedorf, spricht am **Montag, 11. Juni**, über „20 Jahre solidarische Wettbewerbsordnung als Grundprinzip der Gesundheitsversorgung von morgen“. Eingeladen sind Fachkräfte, Studierende, Forschende und Interessierte aus Politik und Öffentlichkeit, beide Veranstaltungen beginnen jeweils um **18 Uhr** und der Eintritt zu den Vorlesungen in der Merkurstraße 41 im Südstadtpark ist frei. ■

Hard-Rock der alten Schule

Back to the roots: Wenn die sechs Musiker der Fürther Coverband Just for fun am **Samstag, 5. Mai, ab 20 Uhr** (Einlass 19 Uhr) die Fetzen fliegen lassen, dann kehrt ein Großteil der Combo an den Ort seiner rockigen Jugend zurück: in das frühere Jugendzentrum Lindenhain, heute elan, in der Kapellenstraße 47. Dort standen sie vor gut 35 Jahren auf eben jener Bühne. Und auch

heute noch gilt: Ob knackiger Hard-Rock oder gefühlvolle Ballade – Micha Bischoff, Jochen Plannert (beide Gesang), Stefan Berberich, Matze Pickert (beide Gitarre), Thomas Berberich (Bass) und Rainer Drey (Drums) covern die Großen der 1970er bis zur Gegenwart, zelebrieren ehrliche Rockmusik ohne Schnörkel und elektronische Unterstützung. Hard-Rock wie er sein soll. ■



CADOLZBURGER BURG FESTSPIELE

NISHA
das musical

Open-Air
21.6.–4.8.2018
im malerischen Vorhof der Cadolzburg

Nach den erfolgreichen Musicals „Die weiße Witwe“, „Aeronauticus“, „Fränkische Weihnacht“ und „Mademoiselle Marie“ startet das Ensemble der Cadolzheimer Burgfestspiele im Juni mit seinem fünften, selbst geschriebenen und komponierten Musical. Das bewegende und zugleich spannende Stück wird von über achzig mittlerweile recht erfahrenen Darstellern gespielt, gesungen und getanzt.

Worum geht es? Mit der Geschichte des Mädchens NISHA erlebt der Zuschauer auf unterhaltsame und zuweilen trotzdem humorvolle Weise die Tragweite großer Konflikte und bedenklicher Zeitgeistbewegungen unserer Gegenwart.

NISHA spielt in zwei gegensätzliche Welten, die im Verlauf des Stückes aufeinanderprallen. Nach vielen spannenden Wendungen gibt die Geschichte zumindest auf der Bühne Hoffnung auf mehr Menschlichkeit.

Weitere Infos und Karten unter:
www.cadolzheimer-burgfestspiele.de

Buch: Fritz Stiegler • Regie: Jan Burdinski • Musik: Matthias Lange mit Unterstützung der Nürnberger Symphoniker • Choreografie: Kathleen Bengs
Schriftleitung: Maede Soltani und Landrat Matthias Dießl

Gottesdienst mit Weitblick auf dem Solarberg



Foto: privat

Zum elften Mal findet auf dem 348 Meter hohen Solarberg der Himmelfahrtsgottesdienst statt.

Der Berggottesdienst an der Nahtstelle des Städtedreiecks Nürnberg-Fürth-Erlangen mit Weitblick ist schon Tradition: Die Kirchengemeinde St. Matthäus Vach lädt am **Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 10. Mai,**

10 Uhr, zum elften Mal zum gemeinsamen Beten auf den 348 Meter hohen Solarberg (Vacher Straße 333). Es spielt der Vacher Posaunenchor – die Predigt hält der Nürnberger Regionalbischof Stefan Ark Nitsche.

Der Veranstaltungsort ist mit den Linien 175 und 173 zu erreichen. Die Haltestelle heißt „Vacher Brücke“. Als Transporthilfe steht ein Kleinbus zur Verfügung, der vom Recyclinghof abfährt. Eine telefonische An-

meldung unter 76 12 62 ist notwendig. Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst in der St. Matthäuskirche, Vacher Kirchenweg 5, statt. Weitere Infos im Internet unter www.kirchevach.de.

Beliebtes Open-Air mit zahlreichen Bands

Das Jugendkulturmanagement con-action veranstaltet wieder das Open Air am Lindenhain – Umsonst und draußen am **Freitag, 11., ab 18 Uhr, und Samstag, 12. Mai, ab 17 Uhr.** Die Band Bring Back Barbara macht am Freitag um **18.30 Uhr** den Anfang mit Punkrock voller Leben, Liebe und Herzschmerz. Weiter geht es um **19.45 Uhr** mit dem Trio Franz Flak und moderner Musik, um **21 Uhr** spielt das Quintett The Moorings keltisch-irischen Folk und Alternativen Rock, bevor zum Abschluss des Tages um

22.30 Uhr The Valkyrians auftreten. Bei der anschließenden After-Show-Party in der Elan-Halle stehen ab **0.15 Uhr** The Courettes auf der Bühne und danach mischt DJ H.P. Modster. Bei der Wild West AkustikStage geht's um **18 Uhr** mit dem Fürther Singer-Songwriter Joschko los. Es folgen akustischer Punkrock mit Wollstiefel (**19.15 Uhr**), Folk-Musik von Folk's Worst Nightmare (**20.30 Uhr**), Hipbone Slim (**22 Uhr**).

Am Samstag startet das Spektakel um **17.30 Uhr** mit Rock 'n' Roll von Slick 50.

Danach treten Fightball (**18.45 Uhr**), Howlin Max Messer (**20 Uhr**), The Magnetics (**21.15 Uhr**), und Gemma & The Travelers (**22.45 Uhr**) auf. Bei der After-Show-Party in der Elan-Halle heißen um **0.15 Uhr** King Lui van Beethoven ein. Auf der Wild West Akustik-Bühne stehen um **18.15 Uhr** Beagle, **19.30 Uhr** Harry Gump, **20.45 Uhr** Folk's Worst Nightmare und um **22.15 Uhr** Tim Loud.



Inklusion von Anfang an

EUROPÄISCHER AKTIONSTAG
zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung

5. Mai
Samstag
11 – 16 Uhr

Konrad-Adenauer-Anlage

#VonAnfangAn

Mehr unter
www.aktion-mensch.de

Inklusion von Anfang an

Damit ein Miteinander von klein auf selbstverständlich ist.

Aktion MENSCH
DAS WIR GEWINNT

Lebenshilfe Fürth e.V., Behindertenrat, Bayerisches Rotes Kreuz, AWO Fürth, Seniorenrat, VdK, Musikschule Fürth

Unter dem Motto „Inklusion von Anfang an“ steht der große Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, der am **Samstag, 5. Mai, von 11 bis 16 Uhr** in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage stattfindet. Neben einem bunten Programm aus Musik, Show und Unterhaltung präsentieren sich auch die mitwirkenden Fürther Sozialverbände Arbei-

terwohlfahrt, Bayerisches Rotes Kreuz und VdK, der Sozialpsychiatrische Dienst sowie die Lebenshilfe mit Unterstützung des Behindertenrates der Stadt Fürth. Oberbürgermeister Thomas Jung eröffnet um 11 Uhr das Programm, durch das der Fürther Moderator Toni Klug führt. Die Veranstaltung wird gefördert durch die Aktion Mensch.

Ein Blick nach Frankreich

Zu „Geschichten mit Musik: Pariser Lebensgefühl – von Piaf bis Piazzolla“ lädt die Volkshochschule Fürth (vhs) am **Freitag, 27. April, 18 Uhr**, ein. Tango, Chanson und Musette in eigenen Arrangements werden mit Leidenschaft und Seele neu interpretiert. Bilder von Uschi Faltenbacher – die meisten wurden speziell für die Kompositionen erstellt – untermauern im buchstäblichen Sinn die Musik. Erzählungen und Anekdoten bereichern das Programm. Eintritt 18 Euro (Abendkasse) oder vorherige Anmeldung unter www.vhs-fuerth.de, Kursnummer 56010.

Unter dem Titel „Frankreich: Ein Jahr Emmanuel Macron – Vielversprechender Auftakt oder rasche Ernüchterung?“ hält der französische Politologe Professor Henri Ménudier einen Vortrag und diskutiert unter der Moderation von Sarah Benecke (Nürnberger Nachrichten) mit dem deutschen Historiker Claus W. Schäfer am **Dienstag, 8. Mai, 17 Uhr**, in der vhs. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Städtepartnerschaftsverein statt, der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsort ist jeweils das Bistro der vhs Fürth in der Hirschenstraße 27/29.

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Das Sommer-Outfit für Ihr Haus

Bei uns exklusiv erhältlich! **Novetta Plus 2**

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

27. April 2018
3. Ukulelen Festival
im Zett9

MALU (Salzburg)
Elisabeth Pfeiffer (Pop&Rock Ukulele)
Pineapple Ukulele Band (Fürth)

19.30-20.00 Uhr: Open Stage!
Ukulele mitbringen und loslegen

Eintritt 5,- €
Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr
Kulturcafé Zett9, Theresienstr. 9, Fürth
www.zett9.de

STÄDTISCHE MUSEEN UND KUNST GALERIE

Heimspiel für Marienstraßenorchester im Stadtmuseum



Foto: privat

Susanne Eidt (Querflöte und Sopransaxophon), Adelheid Spengler (Violine), Gabi Kramer (Akkordeon) Rudi Endres (Violoncello und Gitarre), Renate Völkle (Viola), Markus Altmann (Violine), und Karsten Liebster (Fagott), (v. li.) musizieren im Stadtmuseum.

Das Stadtmuseum lädt in der Reihe Abend-Kultur zum Konzert mit dem Marienstraßenorchester am **Donnerstag, 3. Mai, 19 Uhr**, in die Ottostraße 2 ein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet eine Mischung aus Klassik, Klezmer, Tango, Musettes,

irische und osteuropäische Musik.

Im Sommer 2001 feierte die Fürther Marienstraße ein Straßenfest. Zu diesem Anlass taten sich mehrere Freunde in der Hausnummer 16 zusammen und gründeten eine Band – das Marienstraßenorchester.

Inzwischen haben zwar alle einen neuen Wohnsitz und die Formation hat sich etwas verändert, aber die Freude am Musizieren ist geblieben. Und der Auftritt „um die Ecke“ im Stadtmuseum ist immer noch ein „Heimspiel“.

Der Eintritt von fünf bzw.

ermäßigt vier Euro berechtigt auch zum Besuch der Ausstellungen. Achtung: Die Platzkapazität ist begrenzt, deshalb Karten am Besten im Vorverkauf sichern.

Weitere Infos unter Telefon 97 92 22 90 oder www.stadtmuseum-fuerth.de.

KURZ INFORMIERT ÜBER INTERESSANTE VERANSTALTUNGEN IN FÜRTH

Beim diesjährigen **Billingan-lagenfest** am **Samstag, 5. Mai**,

ab 11 Uhr, sorgen um 15 Uhr die „Franconian Highlanders

Pipes and Drums“ mit Live-Musik für gute Stimmung und von

17 bis 22 Uhr lautet das Motto „Griechische Nacht“.



Kaffeerösterei | Lagerverkauf | Genusswelt | Geschenkservice
| Seminare | Kaffeemaschinen - Beratung - Verkauf - Reparatur |

Der frühe Vogel braucht viel Kaffee

Espressoone
di mio gusto

Am Farrnbach 8 | 90556 Cadolzburg | www.espressone.de | Telefon: 09103/71332-0

**Analog Abschaltung
im Kabelnetz am
15.05.18 wir helfen
Ihnen.**

Denken Sie jetzt schon daran,
sonst bleibt Ihr TV-Gerät dunkel.

TV HiFi
schnatzky
Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

Fürther Maikundgebung

„Solidarität, Vielfalt, Gerechtigkeit“ lautet das Motto der diesjährigen Veranstaltung des Deutschen Gewerkschaftsbundes am **Dienstag, 1. Mai**, in Fürth. Auftakt mit Demonstration: **10 Uhr** am Bahnhofsvorplatz. **Kundgebung: 11 Uhr** am Grünen Markt mit Redebeiträgen, Musik von Quan-



tensprung, Fürther Elternverband mit Kinderangebot, Essen und Trinken sowie Info-Ständen. Hauptredner ist David Schmitt, Abteilungsleiter Sozial- und Arbeitsmarktpolitik DGB Bayern. Grußworte sprechen Oberbürgermeister Thomas Jung und Dekan Jörg Sichelstiel.

Knoblauchsland stellt sich vor

Unter dem Motto „Knoblauchsland – Grüner Standort schafft Zukunft“ lädt der Bayerische Bauernverband zum 26. Tag der offenen Tür, dessen Schwerpunkt diesmal in den Fürther Ortsteilen Braunsbach, Poppenreuth, Ronhof und Sack liegt.

Dort freuen sich am **Sonntag, 6. Mai, von 10 bis 16 Uhr** 13 überwiegend landwirtschaftliche Betriebe auf interessierte Gäste, um über alle Fragen des regionalen Gemüseanbaus zu informieren.

Das Programm beinhaltet Wissenswertes rund um den Gemüsebau im Freiland und unter Glas von der Aussaat bis zur Ernte, Beet- und Bal-

konpflanzen, verschiedenste Gemüsesorten, Nützlingseinsatz, Spargelanbau, Produktverkauf sowie Maschinenvorführungen. Darüber hinaus stellt der Wasserverband Knoblauchsland seine Arbeit vor, es gibt Kutschfahrten durch das gesamte Gebiet der offenen Betriebe und zahlreiche Landwirte haben ein abwechslungsreiches Kinderprogramm organisiert. Der Verband der Gärtnermeister bietet um 11 Uhr eine geführte Fahrradtour durch die teilnehmenden Ortsteile an.

Alle Teilnehmer und weitere Informationen unter www.tag-des-offenen-bauernhofes.de/teilnehmer-knoblauchsland



Volksbücherei mit Zweigstellen

Volksbücherei Hauptstelle,

Fronmüllerstraße 22, 90763 Fürth, E-Mail vobue@fuerth.de, Telefon 974-17 33.

Öffnungszeiten: Mo und Di 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr, Fr 10 bis 18 Uhr.

Volksbücherei, Innenstadtbibliothek

Carl Friedrich Eckart Stiftung

Friedrichstraße 6a, 90762 Fürth, E-Mail vobue@fuerth.de, Telefon 974-17 40

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag 11 bis 19 Uhr sowie Samstag 10 bis 14 Uhr.

Zweigstelle Finkenschlag 45,

90766 Fürth, E-Mail vobue.finkenschlag@fuerth.de, Telefon 73 67 73.

Öffnungszeiten: Mo und Fr 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Di 14.30 bis 18 Uhr.

Zweigstelle Soldnerstraße 48,

90766 Fürth, E-Mail vobue.soldnerstr@fuerth.de, Telefon 73 68 13.

Öffnungszeiten:

Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 13.30 Uhr.

Zweigstelle Stadeln,

Stadelner Hauptstraße 94, 90765 Fürth, E-Mail vobue.stadeln@fuerth.de, Telefon 974-17 45.

Öffnungszeiten: Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr.



Anzeigenannahme

Tel. 976 40 79 66

anzeigen@herbstkind-wa.de

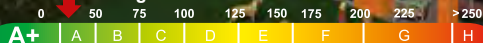
www.stadtzeitung-fuerth.de

Die nächste Stadtzeitung erscheint am 9. Mai.

BISLOHER HAUPTSTRASSE



Energieeffizienzhaus 55 (EnEV 2016)



ERRICHTUNG VON 6 MODERNEN EIGENTUMSWOHNUNGEN IN FÜRTH-BISLOHE, in ausgesuchter, guter Süd-West-Wohnlage als **KFW-EFFIZIENZHAUS 55**

- 3-Zimmerwohnungen
- Schlüsselfertiges Bauen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Energiesparende Bauweise
- Fußbodenheizung
- Großzügiger Balkon oder Terrasse
- Carports mit zusätzl. Abstellräumen
- Barrierearme Bauweise und Aufzug
- Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung

TELEFON: 0911-75 10 02

PROVISIONSFREI!

LIBELLENWEG 5 • 90768 FÜRTH-BURGFARNBACH • WWW.ROST-WOHNBAU.DE

Wir suchen dich!



Je früher desto besser!

Mit dem Ausbildungsplatz ist es wie mit allen anderen Plätzen auch. Am Anfang steht der Krippenplatz, der am besten noch vor der Geburt gebucht wird. Erste berufliche Überlegungen werden von manchen bereits nach der Kindergartenzeit schon mit Schuleintritt angestellt: Da gibt es dann von Feuerwehrmann bis zur Tierärztin alle möglichen Berufswünsche. Das verändert sich zwar noch, aber klar ist jetzt schon: Irgendwann münden all die schulischen Bemühungen in einen Beruf oder vielleicht sogar in eine Berufung.

Wie findet man heraus, was man das ganze Leben lang oder zumindest für einen längeren Zeitraum arbeiten möchte? Immerhin verbringt man mit der gewählten Tätigkeit täglich ca. 8 Stunden. Das ist nach der Schlafenszeit die längste Zeit des Tages.

Talente und Neigungen

Wie fängt man die Suche nach einem passenden Beruf am besten an? Wenn man keine Berufung spürt, keine außerordentlichen Begabungen hat und sich aufgrund mangelnder Erfahrung teilweise noch nicht richtig einschätzen kann?

Ein erster Hinweis kann zum Beispiel die schulische Leistung sein: In wel-

chen Fächern ist man besonders gut? Welche Fächer mag man besonders gern? Meistens ist man in denen, die einen interessieren, auch am besten. Wo könnte dieses Wissen am besten eingesetzt werden?

Eignung

Für welche Eigenschaften schätzen mich meine Freunde, für welche meine Familie? Welchen Wesenszug mögen sie an mir besonders gerne? Zusätzlich kann das soziale Umfeld auch Ideengeber sein, indem sie überlegen, welcher Beruf am besten zur Persönlichkeit passt.

Vielleicht auch nach dem Ausschlussprinzip: Welche Tätigkeit passt den gar nicht. Auf diesem Weg lernt man nochmal ganz viel über sich selbst.

Tests im Internet

Da gibt es jede Menge. Die Bundesagentur für Arbeit beispielsweise gibt die Möglichkeit sich in einem „Selbsterkundungstest“ zu prüfen (<https://set.arbeitsagentur.de/check>). Wer sich für Metallberufe, Elektrobe- rufe, IT-Berufe oder Kaufmännische Berufe interessiert, kann sich auf der Seite der AusbildungsOffensive-Bayern mal durchchecken (<https://www.ausbildungsoffensive-bayern.de/ausbildungsguide/berufs-check-me>). Das

Unser  schlägt
für Bio ... und für dich!

➤ Bewirb dich für eine Ausbildung als:

- Verkäufer/in und Einzelhandelskaufmann/-frau
- Fachverkäufer/in Lebensmittelhandwerk Bäckerei
- Fachverkäufer/in Lebensmittelhandwerk Fleischerei/Feinkost
- Fleischer/in in unserer ebl-Metzgerei

Mehr Infos unter www.ebl-naturkost.de



ebl
Naturkost
Ihr fränkischer
Bio-Fachmarkt

M.A.D!
mind and dance
BERUFSFACHSCHULE FÜR
BUHNENTANZ UND
TANZPÄDAGOGIK



0911 - 992399

Anzeigen- annahme

Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Die nächste Stadtzeitung
erscheint am 9. Mai.



ist eine Initiative des Bayerischen Unternehmensverbands Metall und Elektro e. V. und des Verbands der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V. mit über 2.700 Unternehmen in ganz Bayern. Auch auf XING, einem Netzwerk für berufliche Kontakte, (www.xing.com) gibt es interessante Persönlichkeits-tests. Am besten einfach mal im Netz stöbern.

Vielleicht kristallisiert sich jetzt schon mal eine Richtung heraus. Dann könnte man konkret nach einem Praktikumsplatz suchen oder sich gezielt auf Berufsmessen umsehen, z.B. auf der vocatium in

Nürnberg, die Fachmesse für Ausbildung und Beruf. (<https://www.erfolg-im-beruf.de/vocatium/vocatium-mittelfranken/>) Sie findet am 17./18. Juli 2018 in Nürnberg bei der NürnbergMesse statt.

Bereits vor Beginn der Messe werden für Schüler und Studenten entsprechend ihren beruflichen Interessen Einzeltermine mit Unternehmen organisiert. 14 Tage vorher werden die Termine mitgeteilt, damit sich die Interessenten auf ein Kurzbewerbungsgespräch vorbereiten können. Auf diesem Weg kann man enorm viel über sich und die einzelnen Berufe herausfinden und wird zudem noch gut

zu den nächsten Schritten beraten. Auch die Jobmesse (<http://www.jobmessen.de/nuernberg/>), die am 23./24.03.2019 im EVENTPALAST am Airport Nürnberg stattfindet, bietet neben zahlreichen Unternehmenspräsentationen auch Tipps zur Gestaltung von Bewerbungsmappen. Einfach die fertige Bewerbung mitnehmen und von Profis checken lassen.

Und wer sich traut, kann sich auch von einem Fotografen für ein echtes Bewerbungsfoto ins rechte Licht rücken lassen. Daneben gibt es natürlich noch jede Menge Fachvorträge zu Karriere-Themen und vieles mehr.

Ausbildung bei der AOK Bayern



Ab: 1. September 2019

INTERESSE?

Dann bewerben Sie sich jetzt über das Onlineformular unter aok.de/bayern/bewerbung/ausbildung.

Möchten Sie vorab mehr erfahren? Carmen Blum, Ausbildungsleiterin der AOK in Mittelfranken, steht Ihnen unter 0911 218-460 gerne Rede und Antwort.



Innung der Feinwerktechnik
Mittelfranken – Sitz Nürnberg

Ausbildungszentrum

Feinmechaniker /-in

- Werkzeugbau / Maschinenbau
- Feinmechanik / Zerspanungstechnik

Mechatroniker /-in für Kältetechnik

90439 Nürnberg • Zweigstraße 11-13
0911 / 60 00 97-10

www.innung-feinwerktechnik-mfr.de



Innung der Feinwerktechnik
Mittelfranken – Sitz Nürnberg

Ausbildungszentrum

Fachpraktische Ausbildung (fpA)

- der Fachoberschulen Nürnberg und Fürth
- Die fachpraktische Ausbildung an der Fachoberschule erfolgt während der 11. Klasse jeweils in vier Blöcken von ca. vier bis fünf Wochen im Wechsel mit dem Unterricht. Sie soll den Schülern einen möglichst umfassenden Einblick in die Berufswelt ermöglichen.

90439 Nürnberg • Zweigstraße 11-13
0911 / 60 00 97-10

www.innung-feinwerktechnik-mfr.de



Innung der Feinwerktechnik
Mittelfranken – Sitz Nürnberg

Ausbildungszentrum

Fort- und Weiterbildungsangebote

- Feinwerkmechanikermeister /-in
- in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer für Mittelfranken
- Kälteanlagenbaumeister /-in
- Fachkraft für Kälte- und Klimatechnik
- Konstrukteur /-in im Formenbau

90439 Nürnberg • Zweigstraße 11-13
0911 / 60 00 97-10

www.innung-feinwerktechnik-mfr.de

Staatl. geprüfte(r) Fremdsprachenkorrespondent(in)



- ✓ Fremdsprachen als Karriere-Booster
- ✓ Interkulturelle 2- und 3-Sprachen-Ausbildung
- ✓ Zugang zur BOS & zu Übersetzer- und Dolmetscherstudiengängen
- ✓ Ideale Vorbereitung für internationale / duale Studiengänge

Infotage: Do. 26.04. 2018
Di. 05.06. 2018
jeweils Mi. 04.07. 2018
16–19 Uhr Di. 31.07. 2018

ATLAS SPRACHSCHULE

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe

www.atlas-schule.de

Bewirb dich jetzt!



Servicekraft
im Gesundheits-
wesen

Halbzeitbilanz im Projekt „Servicekraft im Gesundheitswesen“

Im Oktober vergangenen Jahres hat die Berufshilfe

der Kinderarche die zwölfmonatige Aktivierungsmaßnahme „Servicekraft im Gesundheitswesen“ gestartet. Zielgruppe der Qualifizierung sind Erwachsene, die keinen Berufsabschluss haben. Angesprochen werden erwerbsfähige, erwachsene Arbeitslose, Berufs-(wieder)einsteiger, Beziehende von ALG I und II und geflüchtete Menschen.

Fotos: Kinderarche



Eine Teilnehmerin erklärt die Inhalte einer Maßnahme.



Selbstgebackene Torte einer Teilnehmerin.

Ziel ist die Vorbereitung auf eine Beschäftigung als Servicekraft in Kliniken oder Einrichtungen der Altenpflege. Die Berufshilfe Fürth vermittelt theoretische Kenntnisse, die in Praktika umgesetzt werden können. Die meisten Teilnehmerinnen haben schulpflichtige Kinder und sind größtenteils alleinerziehend. Um persönliche Hemmnisse und familiäre Erschwernisse abzubauen, erfolgt während der gesamten Ausbildung intensives sozialpädagogisches Coaching.

Die Halbzeitbilanz nach fünf Monaten

fiel nun durchweg positiv aus. Die Teilnehmenden gaben unisono an, dass das Projekt für sie sehr wertvoll sei, weil sie viel Neues dazulernen, Selbstvertrauen gewinnen und durch die Praktika einen Zugang zur Arbeit finden konnten. Sie trauten sich mittlerweile zu, eine Arbeitsstelle als Servicekraft in einer Pflegeeinrichtung anzunehmen.

Die Meisten haben bereits ihren Schwerpunkt – Klinik oder Altenpflege – gefunden und stellen durch die nächsten Praktika Kontakte zu möglichen Arbeitgebern her. Eine Teilnehmerin etwa beginnt in Kürze eine Arbeitsstelle

als Servicekraft beim Klinikum Fürth. Im Rahmen des Projekts gibt es zusätzliche Förderangebote für den nachträglichen Erwerb des Mittelschulabschlusses, der Voraussetzung für eine Pflegefachhelfer-ausbildung ist.

Die nächste Aktivierungsmaßnahme „Servicekraft im Gesundheitswesen“ startet am 1. Oktober 2018. Auskünfte erteilt Jana Wolff unter Telefon 740 93 85 oder per E-Mail an j.wolff@kinderarcheggmbh.de.

Passt mein Beruf noch zu mir?

Alles hat seine Zeit und manchmal stellt man fest: Ich bin eigentlich ganz anders, ich komme nur selten dazu. Wenn man nach dieser Erkenntnis die Möglichkeit hat einen Schlussstrich zu ziehen und neu anzufangen, dann wird alles gut. Viele Menschen orientieren sich beruflich noch einmal neu. Das kostet viel Kraft und ist oft mit finanziellen Einbußen verbunden. Dennoch

schaffen es viele. Ich kenne eine Frau, die mit knapp 40 Jahren festgestellt hat, dass sie für einen Bürojob einfach nicht geeignet ist. Sie ist heute begeisterte Physiotherapeutin, arbeitet gerne mit Menschen und freut sich, wenn sie helfen kann. Und vor allem ist sie selbst gerne in Bewegung. Es gibt zahlreiche Beratungsstellen, Bildungszentren oder Coaches, die

man zu Rate ziehen kann. Gemeinsam wird dann geprüft, ob die Entscheidung zur Persönlichkeit passt, ob der Arbeitsmarkt nach der Fortbildung oder neuen Ausbildung auch Chancen bietet und wie ernst es einem wirklich ist. Auch Bildungszentren bieten Unterstützung in Form von Kursen und Gesprächen an. Also auf zu neuen Ufern!

Impressum

Layout und Text
herbstkind Werbeagentur GmbH
Rudolf-Breitscheid-Straße 23
90762 Fürth
Telefon (0911) 976 40 79-66
E-Mail info@herbstkind-wa.de
Web www.herbstkind-wa.de
Bilder S. 46/47: iStock

Gesundheit gestalten!

Interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge in der Wachstumsbranche Gesundheits- und Sozialwirtschaft

Bachelor Berufspädagogik für Gesundheit (B.A.)

- » 3 Fachrichtungen: Pflege, Rettungswesen oder Medizinassistent (OTA / ATA)
- » Theorie und Praxis eng verzahnt
- » berufsbegleitend, 8 Semester
- » kleine Lerngruppen und intensive Betreuung

Master Gesundheits- und Sozialmanagement (M.A.)

- » fokussiertes, praxisnahes Studium
- » berufsbegleitend, 5 Präsenzphasen pro Semester
- » in 5 Semestern zur Führungskraft

Weitere Infos zu unseren Studiengängen unter www.wlh-fuerth.de



Beginn für
alle Programme
Oktober 2018

WLH
WILHELM LÖHE HOCHSCHULE

Nicht ohne Ausbildungsplatz in die Ferien

Der diesjährige Ausbildungsmarkt biegt langsam auf die Zielgerade ein und in wenigen Monaten beginnt für viele Jugendliche ihre Lehre: Knapp 800 junge Menschen im Landkreis und der Stadt Fürth wussten Ende März aber noch nicht, was sie ab September machen, sie gelten als „unversorgt“. Und auf der anderen Seite bleiben über 700 freie Ausbildungsstellen unbesetzt.

„Mit dem Ausbildungsvertrag in der Tasche bereits in die Sommerferien zu gehen, vermittelt eine große Sicherheit. Diejenigen Jugendlichen, die noch ohne Vertrag dastehen, sollten keine

Zeit mehr verstreichen lassen und sich jetzt aktiv um eine Ausbildung bemühen. Noch ist für Firmen und Ausbildungsplatzsuchende Zeit, sich zum Beispiel in den Pfingstferien im Rahmen eines Praktikums kennenzulernen. Auch wenn die bisherigen Bewerbungen nicht von Erfolg gekrönt waren, darf man sich davon nicht entmutigen lassen. Die Chancen sind gut, denn die Erfahrung zeigt, dass sich gerade in den letzten Wochen vor Ausbildungsstart noch viel bewegt“, so Thomas Dippold, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Fürth, zur aktuellen Situation auf dem Ausbildungsmarkt.

Zahlreiche Arbeitgeber haben in den letzten Jahren den

demografischen Wandel und die erhöhte Studierneigung der Jugendlichen zu spüren bekommen, denn bei ihnen gehen von Jahr zu Jahr weniger Bewerbungen um Ausbildungsplätze ein.

„Ausbildungsbetriebe sollten schon jetzt im Frühjahr Nägel mit Köpfen machen, denn das Gewinnen von zukünftigen Azubis wird immer schwieriger. Wer bis jetzt noch keinen Auszubildenden finden konnte, kann sich auch auf der Zielgeraden noch bei der Arbeitsagentur Fürth melden. Unser Arbeitgeberservice hilft bei der Suche nach einem geeigneten Bewerber und erläutert auch Unterstützungsmöglichkeiten“, so Dippold.

Hinweis:

Jugendliche, die die Angebote der Berufsberatung und der Ausbildungsvermittlung in Anspruch nehmen möchten, können sich telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 für einen Beratungstermin anmelden.

Der Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Fürth nimmt unter der Telefonnummer 0800 4 5555 20 oder direkt über den persönlichen Ansprechpartner in der Arbeitsagentur jederzeit offene Ausbildungsstellen der heimischen Firmen an und hilft kostenfrei im Stellenbesetzungsprozess.

Quelle: Agentur für Arbeit Fürth, Jürgen Wursthorn



Diakonie

Fürth

Hier kommst Du an.

Wir suchen für unsere Diakoniestationen und Seniorenpflegeheime in Stadt und Landkreis Fürth Pflegefach- und Pflegehilfskräfte.

Bewerben Sie sich unter
www.diakonie-fuerth.de
 Telefonzentrale: 0911-74933-00

menschlich · engagiert · professionell



Initiative "Zukunftsstarter" zur Sicherung qualifizierter Fachkräfte

Sie sind über 25 Jahre jung?

Ohne Berufsabschluss?

Oder Berufsrückkehrerin?

Jetzt Fachkraft werden!

Denn eine Weiterbildung bringt SIE weiter.

Mehr Infos zu den finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten:
Fuerth@arbeitsagentur.de oder Tel. 0911 2024-165



 **Bundesagentur für Arbeit**
 Agentur für Arbeit Fürth

GRÜNER MARKT

STELLENANGEBOTE



Die Stadt Fürth sucht für das **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**

Erzieher/innen

- EGr S 8 TVöD / Vollzeit / unbefristet
- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/in

Bewerbungen bitte mit Lebenslauf, Abschluss- und ggf. Arbeitszeugnis

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-1543

Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen bitte an die Stadt Fürth, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien 90744 Fürth (oder www.fuerth.de, Schnelleinstieg: Karriere und Ausbildung)



Foto: M. Apfeldt, Semana / Fotostudio



Die Stadt Fürth sucht für das **städtische Altenpflegeheim** zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungs Koordinator/in

- EGr 9a TVöD - BGr A 9 BayBesG
- Vollzeit
- unbefristet

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 75 90 730.

Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Bewerben Sie sich bitte bis 9. Mai 2018 online unter **www.fuerth.de/karriere** (oder www.fuerth.de, Schnelleinstieg: Karriere und Ausbildung)



Foto: M. Apfeldt, Semana / Fotostudio

KLEINANZEIGEN

Automobile/KFZ

Suche laufend gut erhaltene Gebrauchtwagen für vorge-merkte Kunden. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel.: 790 59 09

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Gesundheit & Wellness

www.gedanken-kompass.de
Zuviel Gewicht? Schmerzen? Ängste? Erschöpft? Krank? Raucher? Hypnose kann helfen! Info: A.Goebel (HP) 97902400

Podologie Alvin Frauenknecht
Krankenkassenzulassung
Medizinische Fußpflege
Espanstraße 32, 0911/ 048234, 0163/3153196

Systemische Familienaufstellung, Einzel/Gruppe, Ausbildung, Coaching, Meditation, Konfliktlösungen
www.haraldkriegbaum.com
Tel. 7670913

Mobile Fußpflege Professional
Agapi Gubesch **Laufen Sie wie auf Wolken in den Frühling!**

Bequem bei Ihnen Zuhause.
Telefon: 0174 - 2076562

Qi Gong zum Entspannen und präventiv. Mit Kassenzulassung. 0176 842 96091 oder www.zentrum-qigong.de

Entschleunigen Sie den Alltag!
Gesundheitsfördernde Massagen. Ganzheitlich energetisch intensivemassage@web.de

Geschäftsempfehlungen

Fachanwältin für Familienrecht berät Sie über alle Folgen von Trennung u. Scheidung; Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn und Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

Erbrechtliche Beratung
Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- und Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

Gartenpflege Morawski seit 1987. Kleine Pflasterarbeiten, Hecken-, Baum- und Strauchschnitt, Bäume fällen, weitere Arbeiten auf Anfrage. Tel. 771314, www.gartenpflege-morawski.de

Dienstleistungen aller Art für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting. Telefon 0911 756 76 70

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Auch Problemfälle! Tel. 0911/3685562

Dichtheitsprüfung Zertifizierter Fachbetrieb für Dichtheitsprüfung u. Kanalinspektion Tel.: 0911/41 75 77 info@subway-rohrsanie- rung.de

Kanalsanierung u. Rohrsanierung mittels Inliner, ohne Schacht, wurzelfest, auch Fallleitungen – Kanalortung, Hohlraumverfüllung, Beseitigung von Abflusshemmnissen – Zertifiziert für Dichtigkeitsnachweis und Kanalinspektion. Tel. 0911/41 75 77 – Fax 0911-941 99 84 – info@subway-rohrsanie- rung.de

Obstbaumschnitt vom Fachmann! W. Jenn, zert. Obstbaumpfleger Tel. 399144

Sie brauchen Hilfe? Im und ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art. Schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 0911/469394, Mobil 0170 1734404.

Stellenmarkt

Suche Reinigungsobjekte: Treppenhaus, Winterdienst, Büro und Praxis
Tel: 017631095993

Wir suchen für unseren familiären Betrieb eine/n freundliche/n **Auszubildende/n zum/r Augenoptiker/in.** OPTIK SUSANNE EHREKE Hallstr. 6 90762 Fürth

Gartenhilfe zuverlässig u. flink für leichte Arbeiten, z.B. Unkraut jäten, Rasen mähen etc. gesucht, in Fürth-Süd, Tel. 9 74 54 74 AB

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister-
und Presseamt Wasserstraße 4,
90762 Fürth
Telefon 0911/974-12 04
Fax 0911/974-12 05
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion

Susanne Kramer,
Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Alexandra Meisel, Verena Tykvar,
Willi Ebersberger

Auflage

69 000, Verteilung an alle
Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-täglich mittwochs

Druck

Schenkelberg Druck Weimar GmbH,
Österholzstraße 9, 99428 Nohra

Verteiler

Direktwerbung Franken,
Telefon 969 81 10

Layout und Anzeigen

herbstkind Werbeagentur GmbH
Rudolf-Breitscheid-Straße 23
90762 Fürth
Telefon 0911-976 40 79 66
Fax 0911-976 40 79 99
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Erfahrene Reinigungskraft

für Privathaushalt ca. 2-3h/
Woche nahe Klinikum gesucht
0176/70894576

Suche versicherten Minijob

vormittags 14,5 Std./wöchentl.
ab 01.06.18 Tel 0911/7530283

Verschiedenes

BRIDGE - 1. Bridge-Club Nbg.-
Fürth, Hintermayrstr. 28, Nbg.
Schnuppern und Info Samstag
am 05.05. um 15.00 h.
Neuer Anfängerkurs Mitte
April. Spielen Sie bei uns, für
Einzelpersonen steht ein Joker
bereit. Tel. Körber 7395435 /
Krakenberger 500653

Suche Kontakt zu ehemali-
gen technischen Mitarbei-
tern der Nürnberger Firmen
Noris-Plank und Braun Foto,
zum Erfahrungsaustausch bei
Reparaturen von Projektoren
oder zur Mitarbeit im Repair
Cafe. Roland Schmidt • 90513
Zirndorf • Tel: 0911 607804

Immobilien

Rentner hat das Landleben
satt sucht deshalb eine 2 1/2 o.
3 Zi-whg seniorengerecht +Bal-
kon und Aufzug in Nbg o. Fürth
09132/6409913

Unterricht

HILFE in den Sprachenfä-
chern (E, L, F)! Erfahrener
Nachhilfelehrer kommt ins
Haus. Tel.: 5109311

KOSTENLOS

holen wir gut erhaltene Möbel und
funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal

Kostenloses Angebot!

Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

Kompetenz & Zuverlässigkeit
vom Meisterbetrieb seit 1909

 **Schmidt**
Sanitär-Heizung Haustechnik GmbH

- Sanitär
- Heizung

Oststr. 110 • 90763 Fürth
Telefon: 0911/77 10 61
info@schmidt-haustechnik.eu
www.schmidt-haustechnik.eu

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Stadtzeitung

Gewerblich oder privat

Neue
Website:
[stadtzeitung-
fuerth.de](http://stadtzeitung-fuerth.de)

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

MÜSTCH Sanitär + Heizung
Meisterbetrieb Inh. Robert Crafts



- Installation
- Rohrreinigungs-Service
- Solar- und Brennwerttechnik
- Kundendienst



Flugplatzstraße 32 • 90768 Fürth
Tel: 0911 / 73 73 41 • Fax: 75 77 07

**Über 40 Jahre
Meisterbetrieb
Firma Müsch.**

EGAL OB SIE LIEBER DUSCHEN ODER BADEN
DIE NEUE ARTWEGER TWINLINE
MACHTS MÖGLICH!



Produkt kann nach tel. Vereinbarung vor Ort besichtigt werden.



Aufsteiger gesucht!

Schaff Dir Deine Perspektive – mit einer Ausbildung beim ESW – Evangelisches Siedlungswerk, dem größten evangelischen Wohnungsunternehmen in Deutschland.

Bauen wir an Deiner Zukunft!

Mehr Infos findest Du unter esw.de/karriere.

Das ESW – Evangelisches Siedlungswerk

Architektur. Planung. Bau. Vermietung. Verkauf. Verwaltung. Handwerk. Hauswartdienste.

ESW
raum für perspektive